



ACO

Amateur Chess Organization

AMATEUR SCHACHWELTMEISTERSCHAFT 2019 20. - 29. April 2019 Rhodos / Griechenland

21. April: Ostersonntag / 22. April: Ostermontag / Ferien in vielen Bundesländern/ Kantonen



Sheraton®

RHODES RESORT

*Schach
genießen*

Kontakt und Anmeldung:
rhodos@amateurchess.com

Die ACO Amateur-Schachweltmeisterschaft findet vom 20. - 29. April 2019 als offenes Turnier auf der griechischen Insel Rhodos statt. Jeder Spieler mit einem Rating unter 2400 kann sein Land vertreten und Weltmeister in seiner Gruppe werden!

Unterbringung für alle Spieler und Begleitpersonen:

Die Amateur-Weltmeisterschaft findet in der luxuriösen Ambiente des preisgekrönten 5-Sterne Strandhotel Sheraton Rhodes Resort statt. Das Hotel gehört zur internationalen Sheraton Group, die ausschließlich 5-Sterne Hotels umfasst. Der Spielsaal befindet sich im Hotel. Mehr Informationen und Impressionen folgen auf den folgenden Seiten.

Gruppeneinteilung

Das Turnier wird in den folgenden 7 Rating-Gruppen gespielt:

Gruppe A: 2201 – 2400

Gruppe B: 2001 – 2200

Gruppe C: 1801 – 2000

Gruppe D: 1601 – 1800

Gruppe E: 1401 – 1600

Gruppe F: 1201 – 1400

Gruppe G: 0 (ohne Wertungszahl) – 1200

Jede Gruppe spielt separat, d.h. Sie spielen nur gegen Gegner ähnlicher Spielstärke. Es gilt die Wertungszahl zum Zeitpunkt der Anmeldung. Für die Gruppeneinteilung gilt bei Spielern mit einer Elo-Zahl und einem nationalen Rating die jeweils höhere Wertungszahl. In Ausnahmefällen entscheidet die Turnierleitung auf schriftlichen Antrag des Teilnehmers.

Modus und Bedenkzeit

9 Runden Schweizer System

Bedenkzeit: 90 Minuten für 40 Züge + 15 min für den Rest + 30 Sekunden Zeitgutschrift pro Zug ab dem ersten Zug.

Karenzzeit: 30 Minuten

Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung.

Startgeld für Spieler: 50 EUR

Preisfonds: 5.000 EUR

Gruppe A

2201 – 2400

1. Platz: 500 EUR

2. Platz: 200 EUR

3. Platz: 100 EUR

Gruppe B

2001 – 2200

1. Platz: 400 EUR

2. Platz: 200 EUR

3. Platz: 100 EUR

Gruppe C

1801 – 2000

1. Platz: 400 EUR

2. Platz: 200 EUR

3. Platz: 100 EUR

Gruppe D

1601 – 1800

1. Platz: 400 EUR

2. Platz: 200 EUR

3. Platz: 100 EUR

Gruppe E

1401 – 1600

1. Platz: 400 EUR

2. Platz: 200 EUR

3. Platz: 100 EUR

Gruppe F

1201 – 1400

1. Platz: 400 EUR

2. Platz: 200 EUR

3. Platz: 100 EUR

Gruppe G

0 – 1200

1. Platz: 400 EUR

2. Platz: 200 EUR

3. Platz: 100 EUR

Der Sieger jeder Gruppe wird zum ACO Amateur Schachweltmeister gekürt. Die Plätze 1-3 erhalten Pokale.

Preise basieren auf 100 Teilnehmern.

Turnierregeln und Bestimmungen:

Alle Spieler und Begleitpersonen sind verpflichtet im offiziellen Hotel zu übernachten. Alle Buchungen erfolgen direkt über die ACO.

Wetter auf Rhodos:

Das Wetter im April ist mild und sonnig mit Temperaturen bis 25 Grad. Der April wird als einer der attraktivsten Monate des Jahres angesehen.

Extranächte:

Sind zu den selben Konditionen buchbar: rhodos@amateurchess.com

Transfer vom Flughafen

Das Hotel liegt 20 Minuten vom Flughafen entfernt. Ein Taxi kostet ca. 25 EUR, ein Busticket kostet ca. 3 EUR.

Hinweis: Ab 2018 hat Griechenland eine Touristensteuer (Kurtaxe) für alle Hotels des Landes eingeführt. Für 4- und 5-Sterne Hotels beträgt diese 4 EUR pro Person und Nacht.

Das ACO „Rundum-Sorglos-Schachpaket“

Folgende Leistungen sind exklusiv für alle Spieler & Begleitpersonen enthalten:

- ✓ **9 Übernachtungen im 5-Sterne Sheraton Rhodes Resort**
- ✓ **Vollpension**
Frühstück, leichtes Mittagessen, Abendessen
- ✓ **Inklusive Getränke (nicht-alk.) während der Mahlzeiten (Wert 150 EUR)**
Freies Wasser und 1 Softgetränk pro Person per Mahlzeit
- ✓ **Kostenlose Getränke während der Schachpartien (Wert 150 EUR)**
Unbegrenzt Wasser, Tee und Kaffee während der Schachpartien gibt es exklusiv für ACO-Gäste.
- ✓ **Siegerehrung mit Galadinner (Wert 80 EUR)**
- ✓ **Alkoholische Getränke zum Sonderpreis**
Wenn Sie alkoholische Getränke genießen möchten, bietet das Hotel diese exklusiv für ACO Gäste zu einem reduzierten Preis an.
- ✓ **Kostenlose Partieanalyse mit GM Spyridon Skembris & GM Zigurds Lanka**
Nach Beendigung Ihrer Partie können Sie diese mit dem griechischen Nationaltrainer Spyridon Skembris oder GM Zigurds Lanka analysieren.
- ✓ **Kostenlose Großmeister-Schachseminare (auch auf Deutsch)**
Die Großmeister Skembris und Lanka werden während des Turniers 2 Vorträge zu verschiedenen Schachthemen halten (Dauer je Vortrag ca. 1,5h).
- ✓ **Kostenloses Schachrahmenprogramm (Teilnahme ist freiwillig)**
Jeden Abend findet eine andere Schachveranstaltung statt. Zum Beispiel Blitzturniere (Einzel- oder Teamblick), Großmeistersimultan etc.
- ✓ **Kostenloser Zugang zum Fitnessstudio**
- ✓ **Privater Hotelstrand**
- ✓ **Kostenloser Internetzugang**
- ✓ **Zugang zum Spielsaal, dem Imperial Ballroom**



Der Austragungsort

Das 5***** Strandhotel Sheraton Rhodes Resort wurde von der Sheraton Group erbaut und verfügt über 4 große Poolanlagen. Der Spielsaal befindet sich auf der selben Ebene wie die Lobby. Die Aufzüge zu den Zimmern befinden sich ebenfalls in der Nähe, so dass keine weiten Laufwege nötig sind. Vom Spielsaal gibt es einen direkten Weg zum Privatstrand des Hotels. Das Hotel befindet sich nur 10 Fahrminuten vom Stadtzentrum Rhodos entfernt, ideale Bedingungen für Begleitpersonen, die während der Schachpartien die Altstadt erkunden möchten.



Sheraton[®]

RHODES RESORT



Beste Spielbedingungen im Imperial Ballroom

Der bekannte griechische Ballraum war bereits Austragungsort zahlreicher wichtiger internationaler Kongresse und Veranstaltungen. Aufgrund seines weichen Teppichbodens gibt es kaum eine Geräuschkulisse, was für Schachspieler beste Bedingungen bedeutet. Der Spielsaal befindet sich auf der selben Ebene wie die Hotellobby und nahe an Aufzügen, die zu den Hotelzimmern führen. Dies bedeutet kurze Laufwege.

Kostenlose Getränke während der Partien (Wert 150 EUR)

Im ACO-Paketpreis inbegriffen sind unbegrenzt kostenlose Getränke (Kaffee, Tee, Wasser) während der Schachpartien. Dieses Angebot gilt exklusiv für die ACO-Gruppe.



Zeitplan ACO Amateur Schachweltmeisterschaft 2019

20. - 29. April 2019

21. April: Ostersonntag / 22. April: Ostermontag / Osterferien in vielen Bundesländern und Kantonen

Samstag	20.04.		Anreisetag
		Ab 18:00	Registrierung
Sonntag	21.04.	09:00	Auslosung
		09:30	Eröffnungsfeier
		10:00	Runde 1
		18:30	Blitzturnier (Einzel)
Montag	22.04.	10:00	Runde 2
		16:00	Runde 3
Dienstag	23.04.	10:00	Runde 4
		16:00	Großmeister-Vortrag
		18:00	Blitzturnier (Team)

Mittwoch	24.04.	10:00	Runde 5
		16:00	Runde 6
Donnerstag	25.04.		Freier Tag
Freitag	26.04.	10:00	Runde 7
		18:30	Simultan
Samstag	27.04.	10:00	Runde 8
		18:30	Blitzturnier (Einzel)
Sonntag	28.04.	10:00	Runde 9
		18:00	Siegerehrung
		19:00	Galadinner
Montag	29.04.		Abreise

Die Teilnahme am Rahmenprogramm wie Blitzturnier, Vorträgen, Simultan etc. ist freiwillig.

Ruhepause garantiert

Bei der WM spielen wir mit 2 Doppelrunden. Da uns einige Teilnehmer mitgeteilt haben, dass sie an den Doppelrunden ganz schön geschafft werden, bieten wir allen Teilnehmern die Chance zu 1 oder 2 „Ruhepausen“. Dies ist keine Pflicht!

Diese Ruhepausen werden in der Schachsprache „BYEs“ genannt. Ein „BYE“ ist, wenn Sie als Spieler vor der nächsten Runde dem Schiedsrichter mitteilen, dass Sie die nächste Runde pausieren wollen. Dann werden Sie für die nächste Runde nicht ausgelost, erhalten aber dennoch einen halben Punkt. So können Sie sich ausruhen und rutschen trotzdem nicht in der Tabelle ab. Erfahrungsgemäß nutzen ca. 1/4 aller Teilnehmer diese Möglichkeit.

Ein „BYE“ zu nehmen geht ausschließlich an den beiden Spieltagen, an denen eine Doppelrunde gespielt wird. Sie können also beispielsweise nach der Vormittagsrunde zum Schiedsrichter kommen, und ihm mitteilen, dass Sie für die nächste Runde ein „BYE“ nehmen möchten. Dann werden Sie nicht mit ausgelost und erhalten für die ausgelassene Runde einen halben Punkt. Danach spielen Sie wieder ganz regulär im Turnier mit. Die Möglichkeit ein „BYE“ zu nehmen bietet sich genau 2 Mal, jeweils nur an den 2 Spieltagen mit Doppelrunde.

Ein „BYE“ verschafft Ihnen eine Ruhepause, die Sie zur Entspannung und zum Aufladen Ihrer Batterien nutzen können. Gleichzeitig erhalten Sie einen halben Punkt für die ausgelassene Runde. Dies führt für viele Spieler zu einem entspannteren Turnier.

Fragen?

Senden Sie eine Email an: rhodos@amateurchess.com

Ein typischer Tag bei der ACO Amateur-Schachweltmeisterschaft:

8.00 Uhr: Wecker klingelt, bald es geht es los! Entspannt aufstehen und ausgeruht zum Frühstück.

09.00 Uhr: Frühstücksbuffet genießen. Große Auswahl, viele neue Freunde und herrliches Wetter. Unser Geheimtipp, der frische Orangensaft!

09.55 Uhr: Gleich geht die Runde los. Wie immer, kommt erst ein Einstimmungssong, wenn der zu Ende ist geht die Runde los.

10.00 Uhr: Ich mache den ersten Zug, jetzt geht es um die Wurst!

13.30 Uhr: Geschafft, nach spannendem Partieverlauf habe ich das Geschehen zu meinen Gunsten entscheiden können. Zusammen mit meinem Gegner analysiere ich jetzt, ich habe keine Eile, Mittagessen gibt es bis 15 Uhr.

14.00 Uhr: Ein hochwertiges Mittagessen, mit allem was das Herz begehrt. Aber nicht zu schwer, ich brauche ja noch Energie für das Abendprogramm!

15.30 Uhr: Zeit für den Strand. Oder die Pools, je nachdem. Überall sind Schachfreunde, es bieten sich viele Gelegenheiten zum gemeinsamen Analysieren, Sonnenbaden und Entspannen nach den Runden.

18.30 Uhr: Blitzturnier mit freiem Eintritt, es sind über 100 Spieler da. Das ACO-Team mit Großmeister Falko Bindrich, Internationalem Meister Tobias Hirneise, FIDE-Meister Jens Hirneise und auch ACO Präsident Lothar Hirneise blitzt auch mit, aber natürlich außer Wertung. Gegen 20 Uhr ist das Blitzturnier zu Ende.

20.00 Uhr: Abendessen, als Stärkung nach dem abendlichen Blitzturnier.

22.00 Uhr: Es ist noch nicht zu spät für einen Absacker mit Schachfreunden an der Bar. Danach geht's aber auch ins Bett, denn morgen gibt's ja wieder einen guten Gegner!

Wie komme ich nach Rhodos?

Von allen europäischen Ländern gibt es Direktflüge nach Rhodos.

Gerne unterstützen wir Sie kostenfrei den besten Flug zu finden. Senden Sie hierfür eine Email an: rhodos@amateurchess.com

Unsere aktuellen Flugempfehlungen finden Sie unter www.amateurchess.com/rhodos (Liste wird regelmäßig aktualisiert)

Für Ihre eigene Flugsuche empfehlen wir die Seite www.flug.ideal.de

Falls es von Ihrem Flughafen keinen Direktflug geben sollte, besteht auch die Möglichkeit mit einem Zwischenstopp in Athen oder Thessaloniki nach Rhodos zu fliegen.

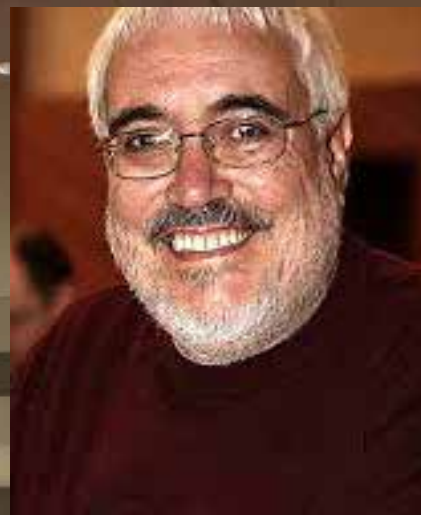
Von Athen oder Thessaloniki nach Rhodos dauert der Flug nur ca. 30 min und es gibt 7 Flüge täglich.



Großmeisterliche Unterstützung inklusive!

• Partieanalyse • Vorträge • Simultan

Jedes Jahr werden unsere Teilnehmer von Großmeistern unterstützt. Nach Beendigung Ihrer Partie können Sie diese mit Hilfe von 2 Großmeistern kostenlos analysieren lassen. 2019 werden Ihnen hierfür zwei Großmeister zur Verfügung stehen: Spyridon Skembris, Nationaltrainer der griechischen Nationalmannschaft, der bereits zum fünften Mal dabei ist. Wir freuen uns auch, dass Zigurds Lanka, lettische Trainerlegende (beste Schüler u.a. Shirov und Bologan) nach 2014 und 2018 wieder mit von der Partie ist. Neben der Partieanalyse werden beide Trainer Seminare zu verschiedenen Themen anbieten und sich mit Ihnen im Simultan oder beim Blitzturnier messen.



GM Spyridon Skembris



GM Zigurds Lanka



GM Zigurds Lanka bei einem Vortrag bei der WM 2014 auf Rhodos

Superstars zu Besuch: Judit Polgar & Alexei Shirov

Bei der Amateur-Weltmeisterschaft 2018 überreichte Ehrengast und beste Schachspielerin aller Zeiten, Großmeisterin Judit Polgar, den Siegern ihre Pokale. Für eine exklusive Gruppe an Schachbegeisterten bot der Ex-Vizeweltmeister Großmeister Alexei Shirov ein im privaten Rahmen stattfindendes Vorbereitungsseminar vor der Amateur-Weltmeisterschaft 2018 an.

Bild unten: GM Alexei Shirov (Mitte) mit dem Organisationsteam (v.l.n.r.):
FM Jens Hirneise, IM Tobias Hirneise, GM Falko Bindrich und ACO Präsident
Lothar Hirneise



Entspannung

Genießen Sie die herrliche Atmosphäre des 5-Sterne Luxusresorts direkt am Meer.



Die Seele baumeln lassen

Das Sheraton Resort verfügt über 4 große Poolanlagen.



Privatstrand mit herrlichem Ausblick

Vor oder nach den Partien können Sie entweder am Pool oder am hoteleigenen ruhigen Privatstrand entspannen.





Lassen Sie sich von griechischer Spitzenküche verwöhnen





Genuss auf
höchstem Niveau





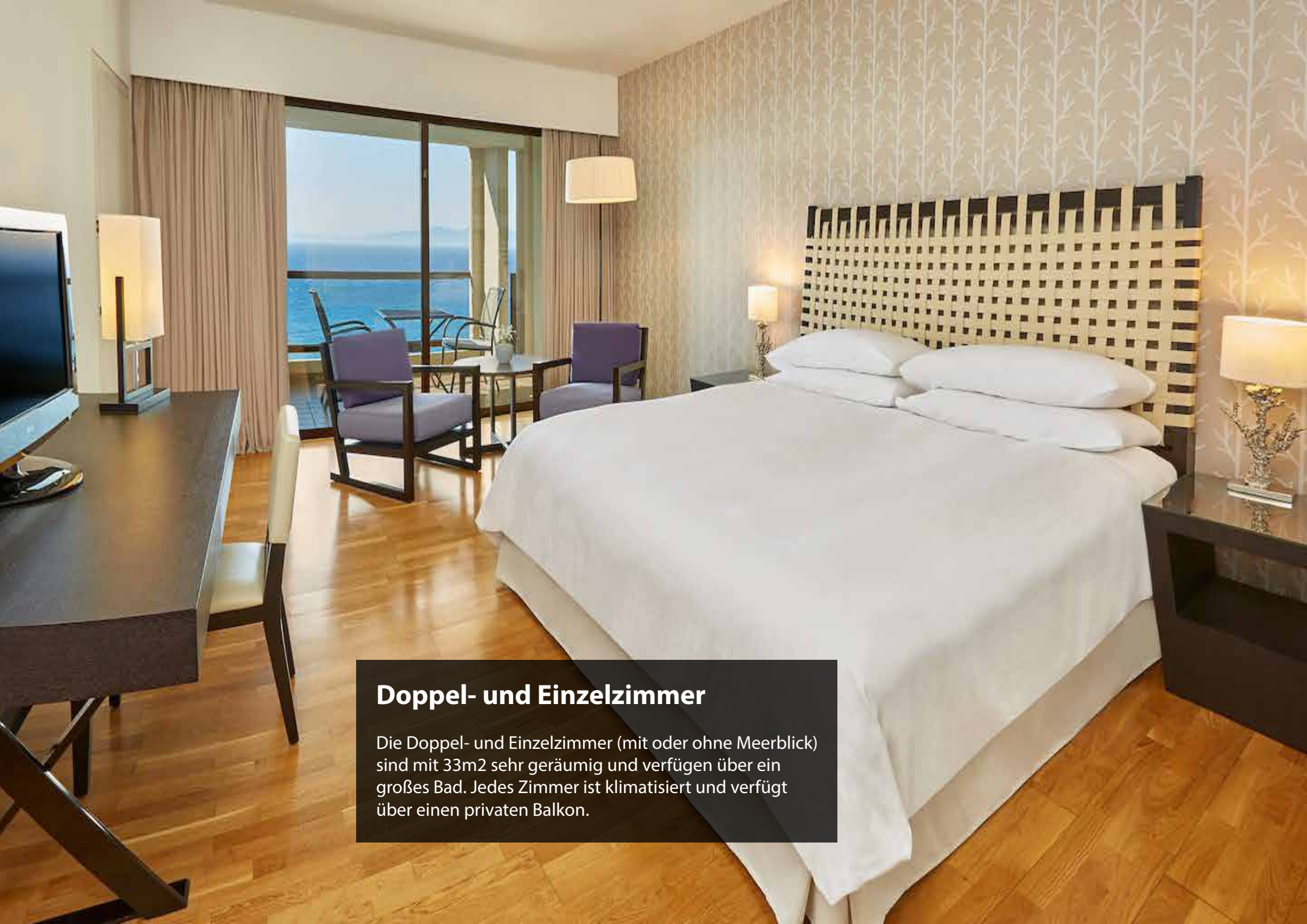
Jeden Abend verzaubert Sie der
Küchenchef aufs Neue





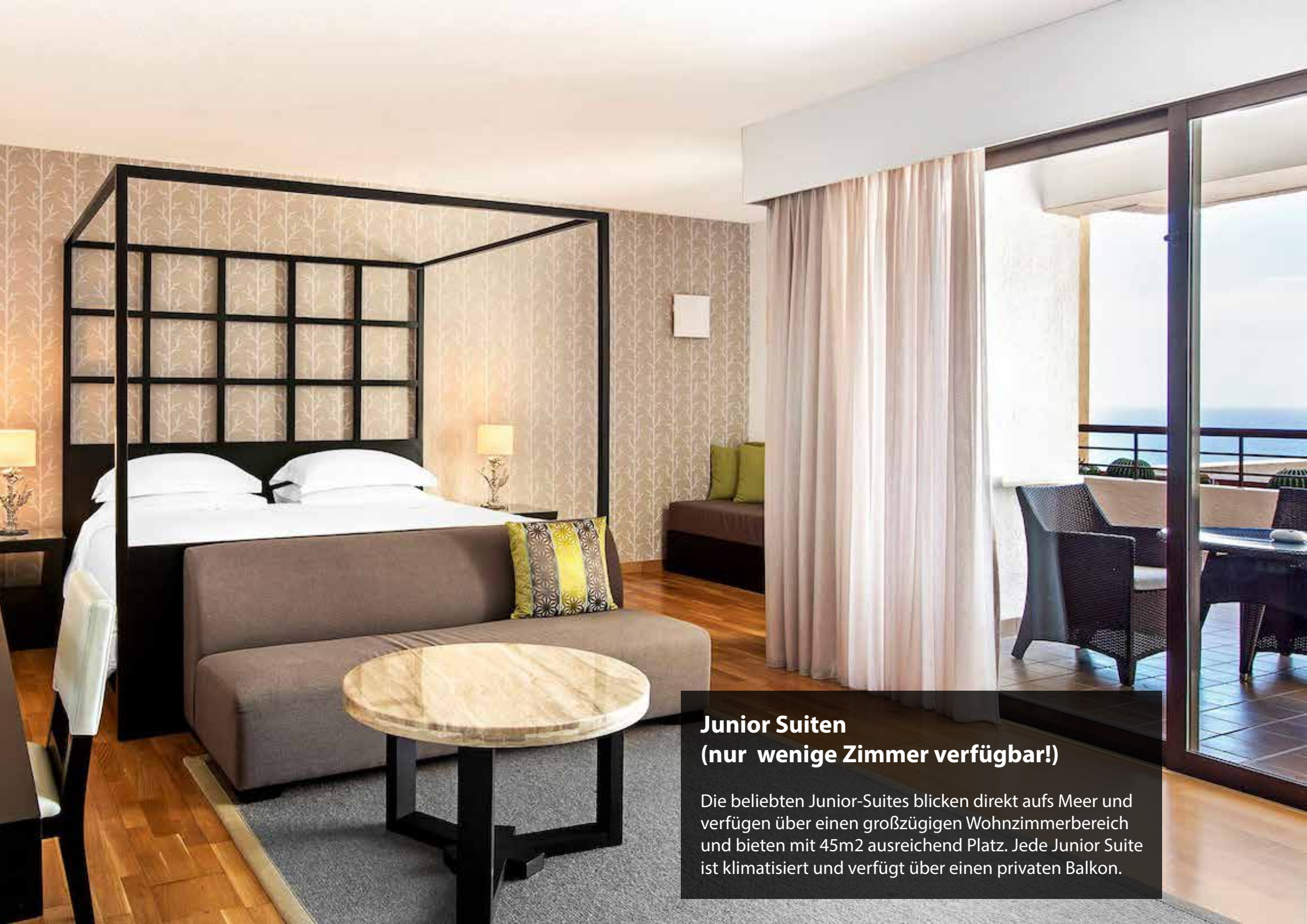
Abwechslungsreiche
Kulinarik





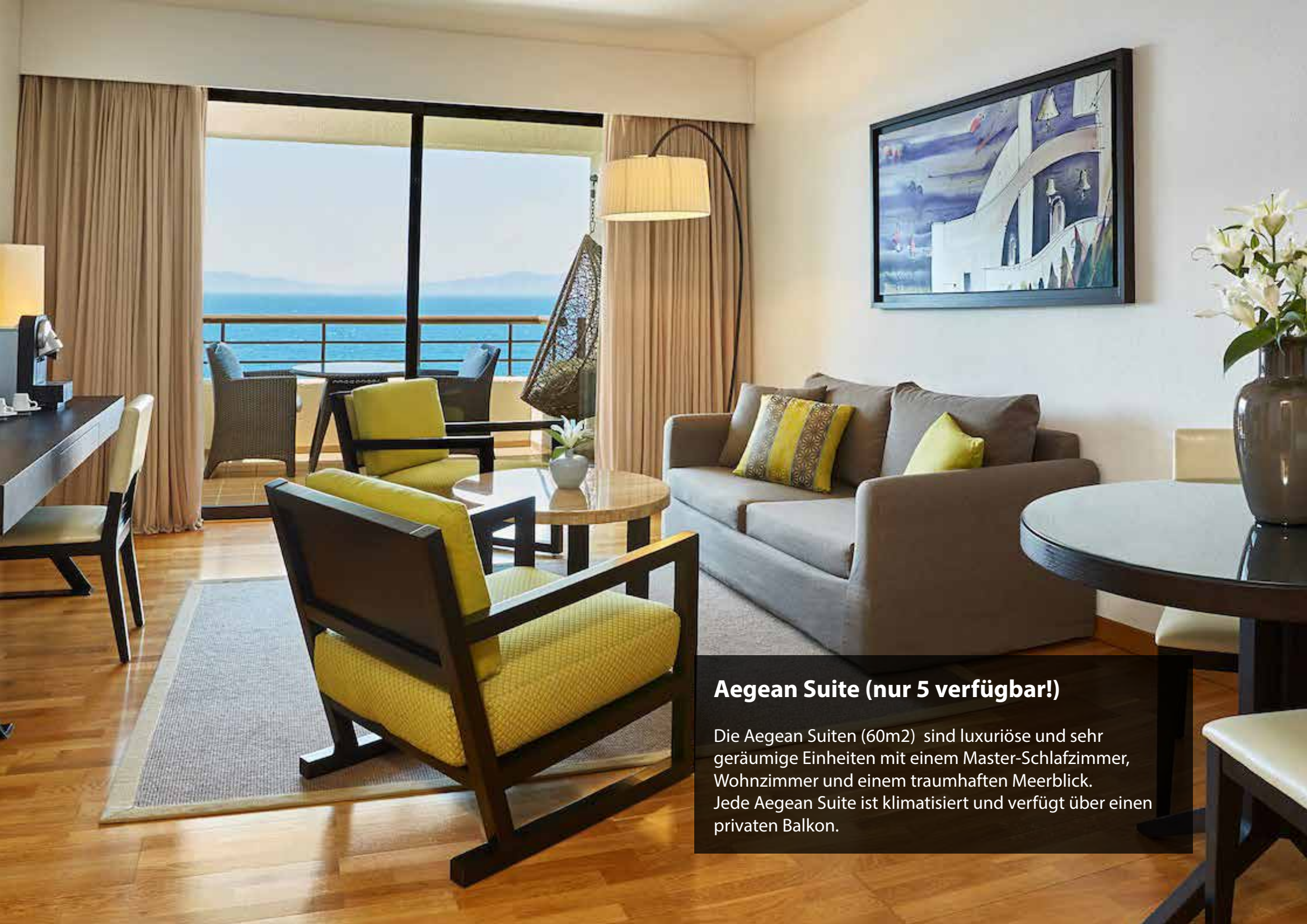
Doppel- und Einzelzimmer

Die Doppel- und Einzelzimmer (mit oder ohne Meerblick) sind mit 33m² sehr geräumig und verfügen über ein großes Bad. Jedes Zimmer ist klimatisiert und verfügt über einen privaten Balkon.



Junior Suiten (nur wenige Zimmer verfügbar!)

Die beliebten Junior-Suiten blicken direkt aufs Meer und verfügen über einen großzügigen Wohnzimmerbereich und bieten mit 45m² ausreichend Platz. Jede Junior Suite ist klimatisiert und verfügt über einen privaten Balkon.

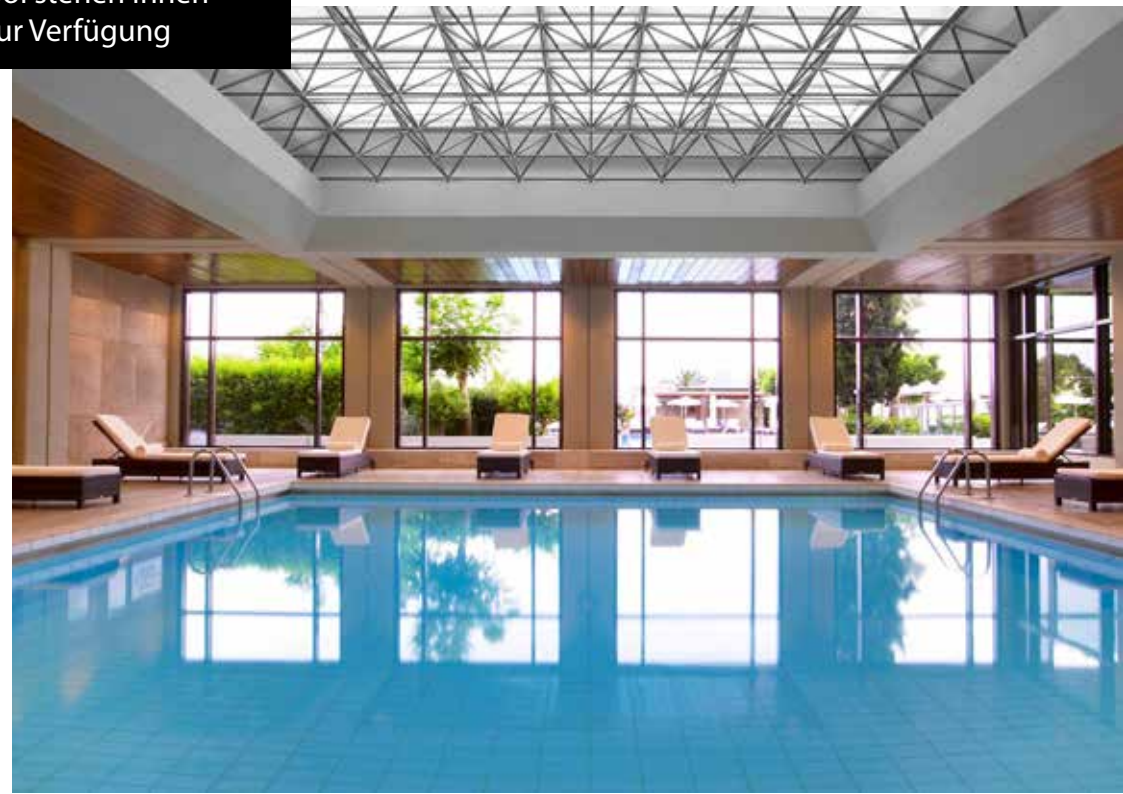


Aegean Suite (nur 5 verfügbar!)

Die Aegean Suites (60m²) sind luxuriöse und sehr geräumige Einheiten mit einem Master-Schlafzimmer, Wohnzimmer und einem traumhaften Meerblick. Jede Aegean Suite ist klimatisiert und verfügt über einen privaten Balkon.

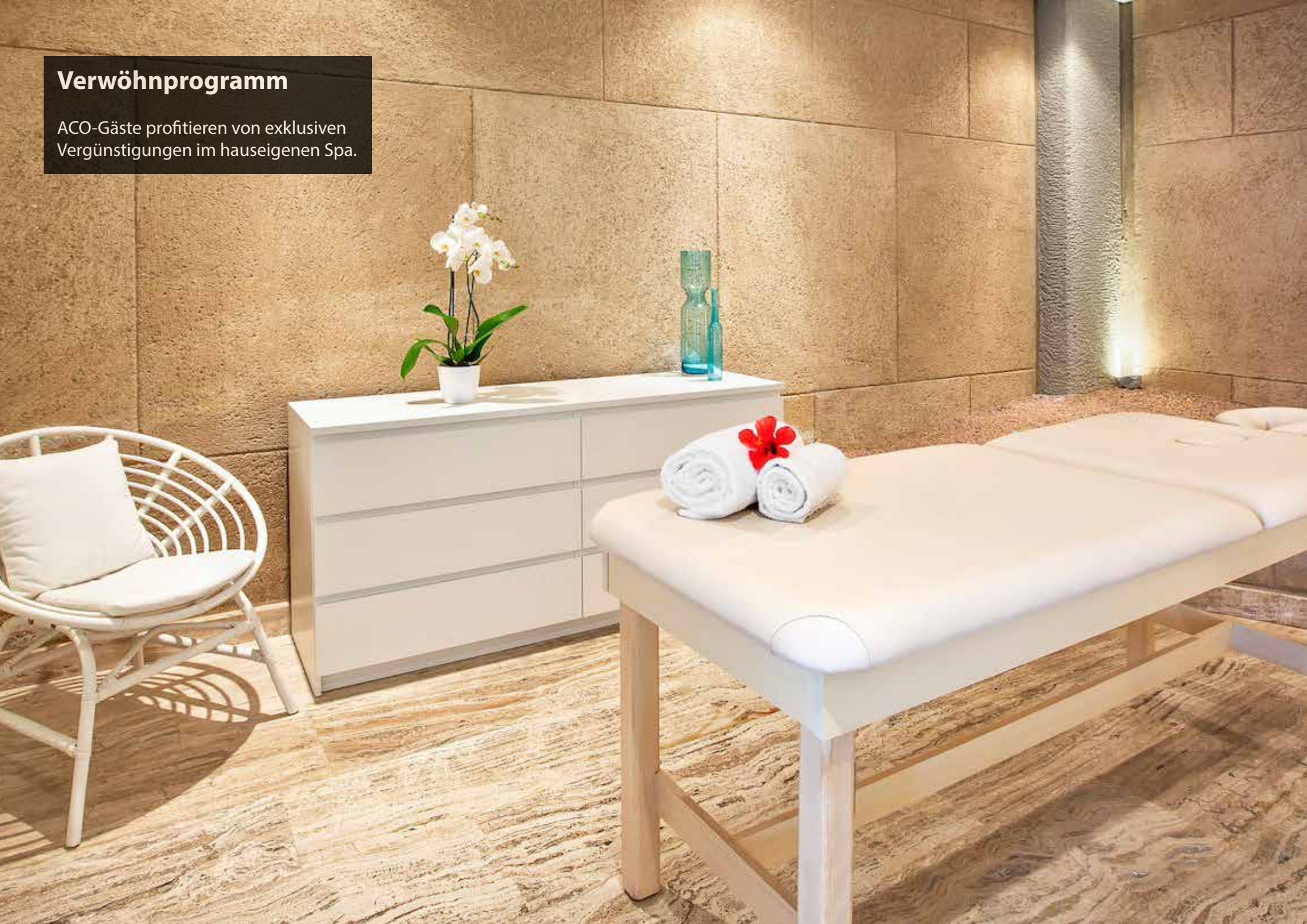


Squash, Tennis, Spielplatz und Indoor-Pool stehen Ihnen kostenlos zur Verfügung



Verwöhnprogramm

ACO-Gäste profitieren von exklusiven Vergünstigungen im hauseigenen Spa.



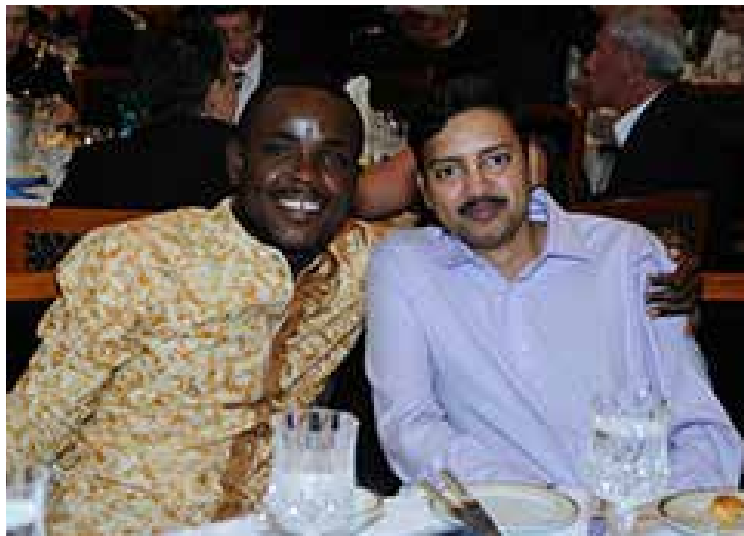
**Ganztägig kostenloser Zugang zum
hauseigenen Fitnessstudio**



Das ACO Erlebnis

Unser Ziel ist es, Ihnen ein Schachturnier der besonderen Art zu bieten. Im Vordergrund steht natürlich das Turnier, doch wir möchten auch, dass Sie und Ihre Begleitpersonen das Turnier im wahrsten Sinne des Wortes genießen. Daher wählen wir für unser Turnier ausschließlich interessante Orte und schöne Hotels mit hohem Standard aus. Unser Team besteht unter anderem aus GMs, IMs und FMs mit großer Turnier Erfahrung. Daher wissen wir, worauf es bei einem Schachturnier ankommt.

2012 waren wir in Dubai, einer der faszinierendsten Metropolen der Welt. Wir spielten in einem der weltbesten Familienresorts, einem 5-Sterne Hotel und feierten die Siegerehrung auf 200m Höhe im luxuriösesten Hotel der Welt, dem 7-Sterne Burj-Al-Arab. 2013 besuchten wir die berühmte griechische Insel Kreta und genossen einen spektakulären Spielsaal mit direktem Blick aufs Meer. 2014 fand die Meisterschaft auf der „Sonneninsel“ Rhodos statt, mit 4 sehr schönen Hotels und dem längsten Privatstrand der Insel. 2015 – 2018 fand die Amateur-Weltmeisterschaft im neuen 5-Sterne Helona Resort auf der griechischen Insel Kos statt, mit dem besten Buffet der Insel!



Großartige Menschen

Lernen Sie neue Freunde aus der ganzen Welt kennen! Es nehmen jährlich mehr als 30 Nationen an der Amateur Weltmeisterschaft teil.

Urkunde für jeden Spieler

Wir bei ACO leben nach dem olympischen Motto: „Dabei sein ist alles“. Deshalb erhält jeder Teilnehmer eine Urkunde mit seinem Namen.

Getränke während der Partien

Speziell für unsere Teilnehmer haben wir für kostenlose Getränke (Wasser, Kaffee, Tee) während der Runden gesorgt um die Energie für die hart umkämpften Partien aufzufüllen.

Blitzturniere

Unsere Blitzturniere (5 Min pro Spieler) sind ein guter Weg um mit den anderen Spielern in Kontakt zu kommen. 2018 auf Kos haben von 307 Spielern mehr als 120 am „Willkommens-Blitzturnier“ teilgenommen.



Ebenso beliebt ist unser „Team-Blitz“ in dem Spieler in Teams aus 2 Spielern gegeneinander antreten.

Ausflüge am freien Tag

Den spielfreien Tag nutzen wir zur Besichtigung der interessantesten Sehenswürdigkeiten. Sie können hierzu entweder mit einem professionellen Touristenführer (auch deutschsprachig) auf Inselrundfahrt gehen oder die Insel selbstständig erkunden.

Strand

Für uns bedeutet Schach nicht, den ganzen Tag drinnen zu verbringen. Bei der ACO WM ist ein Strand immer um die Ecke. Entspannen Sie zwischen den Runden und genießen Sie die Freizeit mit Ihrer Familie und Ihren (neuen) Freunden!

Spiel der Generationen

Wir sind stolz darauf, in den letzten Jahren Teilnehmer zwischen 6 und 94(!) Jahren bei unseren Turnieren dabei gehabt zu haben. Siehe Foto oben rechts.

2012: Dubai

72 Teilnehmer aus 25 Ländern

Unser erstes Turnier fand 2012 im sonnigen Dubai statt. Austragungsort war das 5-Sterne Hotel Jebel Ali. Das Highlight der Veranstaltung war die Siegerehrung im Ballsaal des berühmten 7-Sterne Hotel Burj Al Arab (Foto) auf 220m Höhe.



2013: Kreta

168 Teilnehmer aus 26 Ländern

Die zweite ACO Amateurweltmeisterschaft fand im Jahr 2013 auf Kreta statt. Im Vergleich zum Vorjahr in Dubai konnten wir die Teilnehmerzahl mehr als verdoppeln. Gespielt wurde im 4-Sterne Aquis Arina Sand Hotel mit einem schönen Spielsaal, von dem aus man einen herrlichen Blick aufs Meer hatte.



2014: Rhodos

240 Teilnehmer aus 26 Ländern

Unser drittes Turnier fand im Juni 2014 auf der griechischen Sonneninsel Rhodos statt. Im über 1000m² großen Spisasaal trafen 240 Spieler aus 26 Ländern zusammen. Die Spieler waren in vier 4-5 Sternehotels der Esperia Group untergebracht.



ACO World Amateur Chess Championship 2015 + 2016 + 2017 + 2018

5*****Helona Resort Kos

2015:	2016:	2017:	2018:
240 Spieler	249 Spieler	314 Spieler	307 Spieler
27 Länder	29 Länder	30 Länder	30 Länder



Das Wimbledon des Schachs

Ein Erlebnisbericht von Uwe Ritter (Deutschland) über die ACO Amateur Schachweltmeisterschaft 2018 auf Kos



Es ist Mai und es hat schon gute Tradition, eingebettet zwischen zwei Feiertagen und zwei Wochenenden treffen sich die Schachspieler zum **schönsten Amateur-Event des Jahres**. Wie jedes Jahr wenn die ACO ruft, reist man aus aller Welt auf die schöne Mittelmeer-Insel KOS, um sich im 5-Sterne Hotel Helona Resort zu treffen. 307 Teilnehmer aus 30 Ländern folgten dem Ruf des Veranstalters und reis-

ten mit Ehefrau bzw. Lebensgefährtin an, in einigen Fällen waren auch die Kinder dabei. Wie jedes Jahr erfreute sich der offizielle Empfang mit einem Glas Sekt oder Wein am Vorabend des Turniers grosser Beliebtheit, trifft man doch stets viele gute alte Freunde wieder. Auch wenn die letzten Teilnehmer aufgrund von Flugverspätungen erst nach Mitternacht eintrafen, sassen alle Schachspieler pünktlich am nächsten Morgen um 10.00 Uhr am Brett. Gespielt wurden 9 Runden, in 7 Wertungsgruppen, A bis G. Die Wertungs-Gruppen wurden beginnend mit der Gruppe A Elo 2201 - 2400, abwärts gebildet. Die Bedenkzeit betrug 90 Minuten für 40 Züge und 15 Minuten für den Rest. Zudem gibt es einen Zeitaufschlag von 30 Sekunden pro Zug. Aufgrund des stets sehr fairen Umgangs der Spieler miteinander, gab es keine Streitfälle.

Ähnlich wie bei der legendären Tennisveranstaltung sind auch hier viele Dinge schon gute alte Tradition. Neben einem Vollpension-Verwöhn-Programm, gibt es die kostenlose Verpflegung während der Partie in einem wunderschönen, in Teppich ausgestatteten Turniersaal. Die Eröffnungsmelodie „Eloise“, die jeden Morgen vor Rundenbeginn gespielt wird, anwesende Grossmeister, mit denen man die eigene Partie analysieren kann, einen freien Tag, der stets zu einem Insel-Ausflug in der Gruppe oder in Eigenregie genutzt wird und mit einem griechischen Abend im Hotel endet. Simultan-Veranstaltungen anwesender Meisterspieler und diverse Blitz-Veranstaltungen waren auch dieses Mal ein fester Bestandteil des Rahmenprogramms. All dies findet stets in einer sehr familiären Atmosphäre statt. Bereits vor Turnierbeginn weilte Schach-Weltstar Alexei Schirow zu Gast und bereitete 8 Schachspieler aus allen Leistungsgruppen 3 Tage auf dieses Turnier vor. Zudem war er ein Star zum anfassen, der sich nicht scheute, auf Wunsch gegen andere Amateure eine Blitzpartie zu spielen.

Die ebenfalls anwesenden Grossmeister Spyridon Skembris und Zigurds Lanka waren stets gefragte Analyse-Partner, so manchem Amateur konnte mit Tips und Tricks geholfen werden. Beide Grossmeister hielten zudem Schachvorträge in deutscher und englischer Sprache, ein Angebot, welches sich grosser Beliebtheit erfreute.

In der 8. Runde zur besten Mittagszeit, viele Schachspieler weilten bereits zu Tisch, trauten die verbliebenen Teilnehmer im Turniersaal vorübergehend ihren Augen nicht und der eine oder andere vermutete sogar an eine „ungarische Fata Morgana“, als überraschend die beste Schachspielerin aller Zeiten im Turniersaal auftauchte. Judit Polgar mittlerweile 41 Jahre alt, vom aktiven Turnierschach längst zurückgetreten, besuchte ihre Freudin Maria im Turniersaal, um ihr höchstpersönlich die Daumen zu drücken. Hatte Maria im letzten Jahr nur bescheidene drei Punkte erzielt, dominierte Sie nun 8 Runden lang ihre Gruppe, lag vor der Schlussrunde punktgleich an der Spitze mit Simon Faber aus Deutschland und wurde am Ende aufgrund einer unglücklichen Niederlage nur Zweite hinter Simon Faber, der mit 7,5 Punkten die F-Gruppe gewann. In diesem Zusammenhang darf gerne spekuliert werden, belegen kann ich es nicht, aber gehen wir mal davon aus, dass Judit Polgar einen nicht unerheblichen Anteil an dieser positiven Entwicklung hat.

Das Highlight der Abschluss-Veranstaltung, mit Ehrengast Judit Polgar, war wie im letzten Jahr das Mini-Gratis-Konzert der chilenischen Künstlerin Maria Jose Yurar Rescaglio, die in Südamerika, somit weit über die eigenen Landesgrenzen hinaus, als Künstlerin sehr bekannt ist und unter dem Künstlernamen Juga de Prima auftritt. Schon vor Beginn der 9. Runde gabe es seitens der Künstlerin einen kleine Überraschung für alle Teilnehmer. Statt der bewährten Eloise-Melodie hörten und sahen wir ein Musikvideo mit dem Titel „Oh my dear Capablanca“ welches Sie aufgenommen hatte.

Das Schlusswort haben Teilnehmer, die zum ersten Mal vor Ort waren.

„Die Teilnehmer sind alle sehr entspannt. Es fehlt an nichts. Ein schönes Urlaubsturnier im weltmeisterlichen Ambiente, dazu ein tolles Preis-Leistungsverhältnis.“ (Peter Trzaska, Gruppe B)

„Eine perfekte Organisation“ (Marco Siebarth, Gruppe C)

„Alles sehr gut, wenn nur die Niederlagen nicht wären.“ (Barbara Kroll, Gruppe E)

„Es war mein erster Urlaub in Griechenland und meine erste Teilnahme an einer Amateur-Weltmeisterschaft und darauf freute mich schon seit Monaten. Meine Erwartungen an eine schöne Zeit wurden wirklich in allen Bereichen deutlich übertroffen. Die traumhafte Hotelanlage mit den besten Voraussetzungen für ein solches Event ließ keinen Wunsch offen; der gute Service des Personals, die hervorragende Küche sowie der hoteleigene Sandstrand rundeten die Sache ab und man konnte den Aufenthalt bei herrlichem Wohlfühlklima richtig genießen.

Einen großes Lob möchte ich an dieser Stelle den Organisatoren aussprechen, welche die Vorbereitung, Leitung und auch Durchführung des Turniers (samt den Nebenturnieren) bis hin zur Auswertung und der feierlichen Preisverleihung vollkommen im Griff hatten und für einen perfekten und reibungslosen Ablauf sorgte, dies bestätigten auch die anderen Teilnehmer! Herzlichen Dank an Falko Bindrich und Familie Hirneise!

Als Abonnent der Rochade Europa verfolge ich das Turnier seit Jahren und entschloss mich nun zur Teilnahme. Ich kann es jedem Schachfreund sehr empfehlen, der in lockerer Atmosphäre (Chess und Beach) ein Turnier in Verbindung mit Urlaubsfeeling spielen möchte.

Selbst mein persönlich schlechtestes Turnierergebnis (auch das gibt's mal) wird meine Erinnerung an diese schöne Zeit nicht trüben. Beruflich und familiär passt es bei mir mit einer Teilnahme frühestens wieder in zwei Jahren, aber darauf kann ich mich jetzt schon freuen.“

Andreas Borchert über die Amateur-WM 2018 auf Kos



„Ein großes Dankeschön an das ACO-Team für die Organisation der Schach Amateur-WM auf der griechischen Insel Kos.

Das Turnier, dessen Durchführung, das komplette Rahmenprogramm sowie das gesamte Hotel(team) hatten eine enorm hohe Qualität aufzuweisen, was den Anspruch einer Weltmeisterschaft absolut gerecht wurde.

Ebenfalls erwähnenswert ist das mediterrane Wetter auf Kos, welches mit vielen Sonnenstunden positiv im Gedächtnis bleiben wird.

Ich freue mich schon auf nächstes Jahr, an diesem tollen Turnier teilzunehmen, auf die griechische Sonne sowie das Essen und die netten Menschen, die ich kennengelernt habe, zu treffen“

Marco Siebarth über die Amateur-WM 2018 auf Kos



ACO-WM 2017 südamerikanischer Superstar spielt unerkant Schach - ein Erlebnisbericht von Uwe Ritter (Deutschland)

Wer wie ich beruflich viel zwischen 2 Bundesländern pendelt, weiß was es speziell in diesem Frühjahr bedeutete, sein Dasein mit einem grau trüben Wetter versüßen zu müssen. In den letzten Wochen hatten wir selten mehr als 10 Grad, meist mit Regen und starken Winden, so dass man gerne einmal diesem Klima entrinnen wollte. Was ist dann schöner, wenn man ein Flugticket Richtung Mittelmeer hat und Anfang Mai, bei 9 Grad am Flughafen Hamburg, einen Flieger besteigt, um dieser Tristesse Richtung Mittelmeer zu entkommen. Ziel war einmal mehr die Mittelmeer-Insel Kos und die ACO-WM, die bereits zum 6. Mal ausgetragen wurde und sich stets steigender Nachfrage erfreut. Der Veranstalter durfte letztendlich 314 Teilnehmer willkommen heißen, was zum einem einen neuen Teilnehmerrekord bedeutete, zum anderen für den Veranstalter ein großartiger Vertrauensbeweis für die Arbeit der letzten Jahre ist.

Somit war das Turnier bereits im September für das Helona-Resort-Hotel (5 Sterne) ausgebucht, so dass nun auch Teilnehmer im 300 m entfernten Lakitira-Hotel (4 Sterne) untergebracht werden mussten. In persönlichen Gesprächen, auch mit den ausländischen Teilnehmern, wird mir stets vermittelt, dass es ausschließlich Empfehlungen sind, die den einen oder anderen veranlassen, z.B. von Schweden oder sogar von Australien anzureisen. So reiste Elliott Renzies, 69 Jahre alt, direkt aus Melbourne an und war gleich so begeistert, dass er sich während des Turniers entschloss, gleich für das nächste Jahr wieder zu buchen. Bereits am Vorabend des Turnierbeginns fand ein Empfang am Bar-Pool mit einem kleinen Drink statt. Dies verdeutlicht was dem Veranstalter am Herzen liegt. Ein fröhliches Miteinander mit guten alten Freunden, aber auch mit der Gelegenheit neue Freunde kennen zu lernen.

Dass die Wahl bezüglich des Austragungsortes einmal mehr auf das Helona-Resort-Hotel gefallen ist, verwundert nicht, wenn man einmal hier war. Wie jedes Jahr sind die meisten der erstmalig angereisten Teilnehmer am Tag der Anreise mit der Kamera unterwegs, um die vielfältigen Eindrücke einzufangen. 5 Spieler nahmen bereits zum sechsten Mal teil. Der jüngste Teilnehmer war der 6 Jahre alte Filip Ochedzan aus Polen und der älteste, Luis Friedland, 90 Jahre alt, kam aus Frankreich. Die Teilnehmer kommen unter anderem aus Europa aber auch aus Chile, USA, Argentinien, Indien, Sibirien und nicht zu vergessen aus Australien. Dies dürfte das einzige Turnier sein, bei dem nahezu alle Teilnehmer per Flugzeug anreisen. Einmal mehr wurden die Teilnehmer von GM Spyridon Skembris bei ihren Post-Mortem-Analysen unterstützt. Auch dieses Jahr wurden 2 Insel-Ausflüge mit deutsch- und englisch-sprachiger Reiseleitung am spielfreien Tag angeboten, eine Rundfahrt zu den historischen Orten, alternativ eine Fahrt zu einer Oliven-Fabrik und einer Wein-Probe. Zu meinem Erstaunen waren die Plätze schon vor Turnierbeginn fast vergeben.

Gespielt wurde in 7 Gruppen beginnend mit der Kategorie 2201 bis 2400. Am Sonntag, den 07.05. morgens um 9.30 Uhr fand die Begrüßung und Einweisung der Spieler statt, pünktlich um 10.00 Uhr ging es los, gefolgt von einer Doppelrunde am Montag. Dienstag die 4. Runde und Mittwoch wieder eine Doppelrunde, jeweils um 10.00 und 16.00 Uhr. Am Donnerstag war spielfrei, bevor dann ab Freitag jeweils eine Partie pro Tag bis Sonntag gespielt wurde. Zu dem gab es weitere Rahmen-Veranstaltungen in Form von Schachvorträgen und Blitzschachturnieren. Am Sonntag um 16.00 Uhr standen dann alle Sieger fest. Dann folgte die Abschlussveranstaltung. Erstmals wurde diese im Freien, mit vorzüglichem Panorama-Blick auf die Vulkan-Insel Nisyros und das Meer, neben der Hotel-Lobby, am Pool abgehalten. Die meisten Teilnehmer erschienen in einer dem Anlass angemessenen Kleidung, sehr zur Freude des Veranstalters. Nach dem obligatorischen Pool-Foto, eröffnete Chairman Lothar Hirneise die Abschlusszeremonie.



Gleich zu Beginn überraschte er mit einem Hinweis, dass sich unter den Teilnehmern eine Musik-Größe aus Chile befand, die zum einem in Südamerika als Sängerin und Tänzerin sehr erfolgreich, dafür aber in Europa absolut unbekannt ist. Sie spielte in der F-Gruppe, holte drei Punkte, aber im Unterhaltungsgeschäft, so seine Ausführungen, hätte Sie nach unserem Schachverständnis mehr als 2800 ELO-Punkte verdient. Ihr bürgerlicher Name ist Maria Jose Yarur. Unter dem Namen JUGA ist Sie in Südamerika eine gefeierte Künstlerin. Lothar Hirneise war die Freude sichtlich anzumerken, dass Sie nun für uns eine Kostprobe ihrer Kunst zum Besten geben würde. Soweit man dies als musikalischer Laie beurteilen konnte, waren Stimme und Beherrschung des mitgebrachten Musikinstrumentes ein Traum, weich und harmonisch im Klang. Sie trug vier Lieder aus Ihrem Repertoire vor. Sie verblüffte mit einer umgeschriebenen Version des Musik-Klassikers „Von Kopf bis Fuss auf Liebe eingestellt“. Dabei wurde unter anderem das klassische Zauberwort durch Schachmatt ersetzt. Tosender Applaus für eine außergewöhnliche Künstlerin, zudem eine sehr gutaussehende Frau, die Männer-Hezen schneller schlagen lässt. Ja eine tolle Veranstaltung ist mal wieder vorbei, alte Freundschaften wurden gepflegt, neue gefunden. Schade eigentlich, dass Sie nicht dabei waren!

Doch bevor ich es vergesse, die Veranstaltung im nächsten Jahr ist vom 12.05.2018 bis 21.05.2018. Aufgrund der Feiertags-Konstellation benötigt man z.B. vom 10.05. bis 21.05. nur 6 Urlaubstage. Sie sehen, es lohnt sich! Bis dann!

Uwe Ritter, Kos, den 15.05.2017

Frühling, Sonne, Meer, Wein und Schach

Ein Erlebnisbericht von Dr. Jürgen Kraft (Deutschland) über die ACO Amateur Schachweltmeisterschaft 2017

Liebe Schachfreunde, das war ein richtig gelungener Urlaub! Zugegeben: die Ausschreibung: „Amateur Schach Weltmeisterschaft“ ist etwas bombastisch. Aber: 314 Spieler aus aller Welt hatten sich eingefunden, darunter aus Chile und Australien mit der weitesten Anreise. Meine Gegner kamen unter anderem aus Indien, den Niederlanden, England, Polen, Norwegen, Frankreich, der Schweiz. Ein Mitglied des regionalen Schachclubs Kos-Stadt war auch dabei. Jüngster Spieler des Turniers 6 Jahre, ältester ganze 90! Gespielt wurde im Helona Resort, einer Strandhotelanlage direkt an der Südküste der Insel. Zu Recht 5 Sterne. 9 Runden Schweizer System, übliche Bedenkzeit, Rating -Gruppen nach ELO 200 gestaffelt. 7 Spieltage, einen Tag frei zur Erkundung der Insel in der Frühlingsblüte.

Abends Blitzturniere- sehr zur Nachahmung empfohlen das Teamb blitz: Ein starker und ein schwächerer Spieler kämpfen gemeinsam. Bringt Spass! Wer von Euch jetzt glaubt, wir hätten Ferien-Kaffeehausschach gespielt, der sei eines Besseren belehrt: Da wir alle Zeit der Welt hatten- von der Bedenkzeit einmal abgesehen- wurde auf Biegen und Brechen gekämpft: Ein Remisangebot annehmen? Nur mit einer Dame und einem Turm weniger...

Ein typischer Schachtag: 7.30 aufstehen, um 8.30 wollen meine Frau und ich beim Frühstück sein. Da muss ich vorher noch eine Runde im Meer schwimmen. Nach dem Frühstück noch ein kurzer Spaziergang am Meer, um 10.00 geht es los. Aufregung. Nach dem Spiel sind meine Frau und ich um 13.30 zum Mittagessen verabredet- es wurde mehrfach später. So viele Endspiele habe ich noch nie gespielt.

Am Abend: In der Hotelbar stehen überall Schachspiele. Aber mit den Engländern kann man auch wunderbar über Musik diskutieren: Sind Deep Purple oder die Dire Straits die bessere Band? Hat man verloren, so kann man sich mit einem Glas Rotwein und den Rolling Stones trösten: „You can't always get what you want“; hat man gewonnen, so hört man an der Pool-Bar Freddy Mercury... „We are the Champions!“

Sehr schön der spielfreie Tag: Es werden Busausflüge über die Insel angeboten. Kos-Stadt hat neben viel Tourismus einen schönen antiken Marktplatz mitten in der Stadt und eine Kreuzritterburg zu bieten. Zwei schöne, alte Moscheen friedlich neben orthodoxen Kirchen.

Ein Besuch des antiken Hippokrates-Heiligtums musste ebenso sein wie die Fahrt zu den Bergdörfern über enge Serpentina: Blumen, Wald und ein herrlicher Blick auf die tiefblaue Ägäis.

Zurück zum Schach: 5,5 aus 9, Platz 19 von 88 in meiner Ratinggruppe. Trotz vieler Fehler bin ich zufrieden. Die schönste Partie war ein Schwarzsieg im englischen Vierspringerspiel. Dank Nachhilfeunterricht von meinem Kollegen ging die Eröffnung klar zu meinen Gunsten aus und ich hatte trotz eines Fehlers im Mittelspiel zum erstenmal in meiner Schachkarriere die Gelegenheit zur Vielweiberei: Zwei schwarze Damen waren zuviel für meinen Gegner. Dank des guten Hotelessens (Oh diese Calamares mit Knoblauch- und Kapernmayonnaise!) hat mein Bauch leider mehr zugenommen als meine DWZ. Jetzt ist Salat angesagt! Meine Frau hat derweil das Strandleben genossen und ist richtig braun geworden- vielleicht der einzige Nachteil des klimatisierten Spielsaals.

Nächstes Jahr sind wir wieder dabei! Mitreisen empfohlen!

Liebe Organisatoren,

ich war ja zum ersten Mal dabei. Und ich bin begeistert. So viele Möglichkeiten, als banale Amateurin Schach zu spielen und zu erleben, mit Gratiswasser, Kaffee und Kuchen am Brett, sich mit so vielen aus anderen Ländern auszutauschen, an einem so schönen Ort, mit einer super Tour am spielfreien Tag, mit bester und mehr als reichlicher Küche, und das alles in einer wohlfühlenden Atmosphäre, die Ihr verarbeitet.

Ganz, ganz herzlichen Dank!

Liebe Grüße aus der Schweiz

Ruth Huber (E-Gruppe)



**Constantine Ananiadis, (USA, 1899, Gruppe D)
über die Amateur-WM auf Rhodos 2014**

„Ich hatte das Glück die Chance zu haben an der ACO Amateur-Schachweltmeisterschaft 2014 auf Rhodos teilzunehmen und ich kann einfach sagen, dass es die bestorganisierte Veranstaltung war, an der ich jemals teilgenommen habe! Die Organisatoren kümmerten sich um jedes Details und gaben allen Spielern das Gefühl etwas Besonderes zu sein. Der Veranstaltungsort war toll, mit viel Platz und einer guten Beleuchtung. Mir haben auch die Rahmenevents (Blitzturnier etc.), die von den Organisatoren kostenlos zur Verfügung gestellt worden, sehr gefallen. Der Zeitplan der Meisterschaft war gut durchdacht und es gab genug Zeit für Familie und Freunde und um die Insel zu erkunden. Das Hotel war auch sehr gut und wenn man bedenkt, dass es „all-inclusive“ war, war es sehr günstig. Alles in allem eine tolle Veranstaltung und großartige Initiative der Organisatoren! Bravo! Ich hoffe wirklich, das ich das Turnier zu einem festen Bestandteil im Kalender meiner Familie machen kann und ich hoffe, dass mehr und mehr Menschen ACO unterstützen und an zukünftigen Meisterschaften teilnehmen werden!„



**Mikael Svensson, (Schweden, 2021, Gruppe B)
über die Amateur-WM auf Kreta 2013**

„Hut ab und einen großen Applaus für das gesamte ACO-Team für eine weitere Glanzleistung! ACO ist eine junge Organisation für Schachamateure aus der ganzen Welt mit jetzt ihrer zweiten WM auf Kreta. Als Teilnehmer in sowohl Dubai als auch auf Kreta, ist es logisch für mich die beiden Turniere miteinander zu vergleichen. In Dubai teilgenommen zu haben war gewiss ein Privileg. Mit dem Luxus-Resort sowohl als Unterbringung und Spielsaal und mit der Siegerehrung im Burj Al Arab; es war wirklich ein einmaliges Erlebnis. Alles in allem jedoch fand ich dass das Turnier auf Kreta die Erfahrung in Dubai sogar noch übertroffen hat. Während das Hotel in Dubai super war, war das Klima auf Kreta vorzuziehen. Während eine große Menge an Spielern aus der ganzen Welt nach Dubai anreisen, verdoppelte sich die Teilnehmerzahl auf Kreta. Ich hatte eine sehr gute Zeit in Dubai, doch die freundliche Atmosphäre beim Turnier auf Kreta erreichte ein Niveau, das ich noch nie zuvor bei einem Schachturnier erlebt habe. Jemals. Dass die Organisatoren mich vom letzten Jahr direkt erkannt haben war vielleicht nicht so überraschend, aber, dass sie alle Spieler schon nach ein paar Tagen beim Namen zu kennen schienen, war wirklich beeindruckend und hat stark dazu beigetragen, dass jeder das Gefühl hatte, Teil der ACO-Familie zu sein“



**Harry Wubs, (Holland, 1901, Gruppe D) über die
Amateur Schachweltmeisterschaft Dubai 2012**

„Ich fand das Turnier in Dubai war super. Obwohl ich nicht genau wusste was mich erwartet, würde ich sagen, dass es alle meine Erwartungen übertroffen hat. Der Teilnehmerkreis war klein, was eine intime Atmosphäre schuf. Nach ein paar Tagen kannte man alle Spieler persönlich. Trotz der Hitze draußen, gab es viel Wärme und Freundlichkeit im Hotel. Diese Freundlichkeit ging sehr stark von den Personen, die das Turnier ausgerichtet haben aus. Eine großes Kompliment an das ACO-Team für ihre Ideen, ihre harte Arbeit, ihre Freundlichkeit und ihre Professionalität. Die gesamte Organisation war einfach perfekt. Es gab keine Zwischenfälle, die Sportlichkeit war von einem hohen Niveau und es gab eine Menge Kontakten zwischen den Organisatoren und den Spielern. Diese Kontakte setzten sich auch nach dem Turnier fort. Ich persönlich werde mit Sicherheit nach Kreta, Griechenland fahren.“



"Mir hat das Turnier sehr gefallen, es war eine schöne Erfahrung. Ich hoffe bald das nächste ACO-Turnier spielen zu können."

WIM Elizabeth Paola Moreno García, Venezuela, 2077 Elo über die Amateur Schachweltmeisterschaft Kreta 2013

"Liebe Schachfreunde. Ich bin sehr sehr froh über die neun Tage bei der Weltmeisterschaft auf Kreta, mit allem. Eine großartige Schachatmosphäre, großartige Schachspieler, großartige Leute und großartige Freunde. Danke euch für die Organisation dieses perfekten Events und auch für die Blitzturniere! Mir haben diese sehr gefallen! Danke nochmal für so viel Schach, Schach und noch mehr Schach auf griechischen Inseln! Macht mehr!"

Antonio Maset, Argentinien, 1500 Elo über die Amateur Schachweltmeisterschaft Kreta 2013



Ein großes Lob an das ACO-Team, das sich mit viel Hingabe um alle Teilnehmer gekümmert hat. Es war meine erste Teilnahme, und ich werde sie nicht nur wegen des Endergebnisses nie vergessen. Alles war toll organisiert, die Tische und Bretter waren sehr schön vorbereitet, und es gab trotz der großen Teilnehmerzahl genug Platz, um sich in der Halle frei zu bewegen und sich die anderen Spiele anzuschauen. An den spielfreien Abenden organisierte das ACO-Team entweder Blitzturniere oder interessante Vorträge des grossartigen und sehr humorvollen lettischen Großmeisters Lanka, der vorzüglich Deutsch spricht. Es war eine tolle Idee, ihn nach Rhodos einzuladen. Ich ziehe meinen Hut vor den Organisatoren, die unermüdlich jeden einzelnen Tag für eine tolle Spielatmosphäre gesorgt haben. Ich freue mich auf nächstes Mal in Kos!

David Moreno Rivilla, Spanien, 1588 Elo über die Amateur-WM 2014 in Rhodos



ACO Amateur Schachweltmeisterschaft 2016 auf der griechischen Insel Kos

Ein Erlebnisbericht von Uwe Ritter

Die ACO lud auch 2016 in das 5-Sterne-Hotel Helona Resort auf der Insel Kos ein und 249 Schachfreunde aus aller Welt folgten dem Ruf. Dies war ein neuer Teilnehmerrekord.

Erfreulich aus Sicht des Veranstalters, dass bereits 6 Schachfreunde zum 5. Mal dabei waren, darunter die aus Deutschland stammenden Teilnehmer Rene Tückmantel und Dr. Thomas Kummle sowie die schweizer Schach-Ikone Dr. Christian Issler, amtierender und langjähriger Vorsitzender des ältesten Schachvereins der Welt, auch als Organisator vieler Turniere bekannt. Auch dieses Jahr nutzten viele Teilnehmer die Gelegenheit frühzeitig anzureisen und oder blieben ein paar Tage länger. Vollpension, Vergünstigungen bei den Getränkepreisen, kostenfreie Verpflegung während der Partien, dies zu bezahlbaren Preisen in der Nebensaison. Wie mir ein Teilnehmer aus Heidelberg einen Tag nach Beendigung des Turnieres sagte, „Hier muss man keinen Euro zusätzlich ausgeben, es war alles da, was man zum wohlfühlen braucht“.

Gespielt wurde in 7 Rating-Gruppen. Es gab zahlreiche Zusatzveranstaltungen in Form von Blitzturnieren und Simultanveranstaltungen. GM Spiridon Skembris unterstützte die Schachspieler bei der Analyse Ihrer Partien und war stets mit Tipps zur Stelle. Er hielt Vorlesungen zum Mittel- und Endspiel. Am spielfreien Tag wurden zwei Rundfahrten auf der Insel angeboten, ein Angebot dass die Schachspieler gerne annahmen.

Die Teilnehmer kamen aus 29 Nationen, darunter Singapur, Chile, Argentinien und Sibirien. Kein Weg scheint offensichtlich zu weit, um an der Veranstaltung teilnehmen zu können. Dabei ist es interessant zu wissen, dass der Veranstalter überwiegend von der Mund zu Mund Propaganda lebt, da in derartigen Ländern aufgrund der Organisationsstrukturen der lokalen Schachverbände eine Werbung nicht finanzierbar ist.



Wie mir die sympathische argentinische Teilnehmerin Andrea Duernhoefer erklärte, gibt es auf dem mittel- und südamerikanischen Kontinent keine großen Turniere, so dass man nur die Wahl hat, entweder in die USA oder nach Europa zu fliegen. Zudem sind die meisten Schachspieler in Europa organisiert und beheimatet. Hierzu war Sie bereit, die Flugroute Buenos Aires, Santiago, Madrid, München, Kos beim Hinflug in Kauf zu nehmen. Ich gestehe, ich habe mich nicht getraut nach der Rückflugroute zu fragen. Die jüngste Teilnehmerin war 9, der älteste Teilnehmer 82 Jahre alt.

Die Organisatoren waren auf die Bedürfnisse von versehrten Teilnehmern gut vorbereitet. Zudem scheuten Sie keine Mühen um den Teilnehmern ein Topp-Turnier zu bieten. So verwundert es auch nicht, dass Sie die einzigen waren, die nach 9 Tagen immer noch kein bisschen Farbe im Gesicht hatten. Bei der Abschluß-Veranstaltung liess Chairman Lothar Hirneise 5 Jahre ACO Revue passieren. Er erinnerte daran, dass auch nicht organisierte Schachspieler herzlich willkommen sind. So war beim Turnier auf Kreta (2013) die älteste Teilnehmerin 94 Jahre alt und ob Sie es glauben oder nicht, dabei hatte Sie das Schachspiel erst im stolzem Alter

von 92 Jahren erlernt. Zudem gewann Sie damals 3 Partien. Bei der Veranstaltung auf Rhodos (2014) gab es im Vorfeld eine sportliche Höchstleistung der besonderen Art. Ein schweizer Teilnehmer reiste mit dem Fahrrad an und war hierzu quer durch Europa drei Monate unterwegs. Zu guter letzt schrieb ein Teilnehmer aus Russland nach dem Turnier auf Kreta ein Buch über die ACO. Wie Lothar Hirneise humorvoll anmerkte, dürfte dies wohl das einzige mal gewesen sein, dass er in der Schachgeschichte erwähnt wird. Ich denke wir sollten dies mal abwarten.

Die Teilnehmer bedankten sich bei der Abschlussveranstaltung mit lang anhaltendem Applaus bei den Organisatoren für eine aussergewöhnliche, herausragende organisatorische Leistung, die bereits nach nur 5 Jahren Kult-Status besitzt. Analog zum olympischen Motto gilt auch hier, dabei sein ist wichtiger als gewinnen. In diesem Sinne mein herzlicher Dank an die Organisatoren für eine Top-Organisation, die in dieser Form einzigartig ist. Schade war nur, dass Sie nicht dabei waren. Sofern ich Ihnen einen Vorschlag machen darf, probieren Sie es im nächsten Jahr einfach mal aus!

Vier Spieler des Schachclubs Einsiedel (Schweiz) bei der Amateur-Schach-WM auf Kos

Die Amateure kürten in Griechenland ihre neuen Titelhalter – Abseits des Sports war die Veranstaltung geprägt durch eine entspannte Atmosphäre

Ohne Pokal, aber mit vielen Erfahrungen und Erinnerungen kehrte das Einsiedler Quartett von den Amteur-Schachweltmeisterschaften zurück. Zusammen kommen Peter Telser, Hans Forster, Meinrad Bettschart und Victor Kälin auf rund 150 Jahre Wettkampferfahrung. Aber an einem solchen Turnier, wie jenem der Amateur Chess Organisation ACO, haben sie noch nie teilgenommen. 250 Schachspieler aus 40 Ländern kämpften vom 7. bis 15. Mai in Kos um die Krone des Amateur-Schachweltmeisters. Ganz genau waren es sieben Kronen, eine pro Stärkeklasse. Mit neun Runden war das Programm intensiv. Es bot jedoch genügend Erholungszeit. Diese wurde von vielen genutzt für Analysen oder weitere Partien. Des Schachspielers Passion scheint unerschöpflich. Das lässt sich auch für Meinrad Bettschart (Brunnen/Einsiedeln) sagen, der mit 82 Jahren der zweitälteste Teilnehmer war und noch drei Stunden nach Partieende mit seinem 14-jährigen Gegenüber beim Analysieren zu Tische sass. Ein für diesen Anlass bezeichnendes, typisches Bild. «Schach ist mehr als Wettkampf», betonte der umsichtige OK-Präsident Lothar Hirneise (Deutschland) anlässlich der Rangverkündigung. Schach sei auch Erziehung und Freundschaft und belebe gerade an solchen Amateurmeisterschaften den olympischen Geist, wonach Mitmachen wichtiger als Gewinnen sei.

Sehr entspannte Atmosphäre

Die vier Mitglieder des Schachclubs Einsiedeln traten in drei verschiedenen Stärkeklassen an. Die beste Performance erreichte Hans Forster mit 5,5 Punkten aus 9 Partien, was für einen ausgezeichneten 14. Rang gut war. Peter Telser gelang immerhin das Kunststück, die ganze WM ohne Niederlage zu beenden! Abseits des Sports war die Veranstaltung geprägt durch eine entspannte Atmosphäre, ein tolles Hotel direkt am Meer, milde Temperaturen sowie eine Organisation, die den Leitspruch des Weltschachbundes «Gens una sumus» («Wir sind eine Familie») vom Vorsatz perfekt in die Praxis übertrug.

Victor Kälin, (Schweiz Elo 1876) Teilnehmer Gruppe C

Amateur Schachweltmeisterschaft 2016 auf Kos

Ein Bericht von den Teilnehmern Rafael und Kevin Jaussi (Schweiz)

Am Samstag 7. Mai begann für uns die Reise von Zuhause nach Kos. Als wir dort ankamen wurden wir schon von der Griechischen Gastfreundlichkeit überrannt. In dem fünf Sternen Hotel Helona Resort wurde ein kleines Apéro veranstaltet. Als dies fertig war suchten wir verzweifelt unsere Koffer bis uns jemand vom Hotel mitteilte dass diese bereits aufs Zimmer gebraucht wurden. Später gingen wir Abendessen dort waren unsere Augen verblüfft von der grossen Auswahl am Buffet am Anfang waren wir wie gelähmt. Das Essen war köstlich und man musste nie Angst haben zu verhungern in diesen 10 Tagen. Am Sonntag begann die erste Runde.

Es viel schwer, bei diesem Panorama Ausblick und dem schönen Wetter, uns aufs Schachspielen zu freuen. Nach 2/3 des Turnieres war Rafeal Jaussi in der Kategorie E mit 3 Punkten aus 6 Runden sehr komfortabel ins Turnier gestartet. Bei mir lief es gar nicht nach Wunsch mit 1.5 aus 6 Runden in der Kategorie C war der Start sehr bescheiden. Am Donnerstag 12. Mai war ein Tagesausflug mit dem Reisebus geplant, dort konnten wir sehr viel über die Insel Ihre Geschichte und Sehenswürdigkeiten erfahren. Die Hälfte der Zeit erzählt uns die Reiseleiterin alles über Oliven, vorneweg zu erwägen, sie waren auch sehr lecker. Es gab immer wieder Theorieabende und ein Blitzturnier dort holten wir beide 3 aus 7 und ein Teamb blitz gab es auch noch dort holten die Brüder Jaussi's 3 Mannschaftspunkte aus 7. Was für unser ELO Schnitt sehr stark war. Am Sonntag dem 15. Mai war die letzte Runde mit 4.5 aus 9 beendete Rafael das Turnier auf dem 22. Platz von 36 Teilnehmern in der Kategorie E.

Ich beendete das Turnier mit 3 aus 9 auf Platz 53 von 56 Teilnehmern in der Kategorie C. Mit einem Kleinen Apéro und der Rangverkündigung liessen wir das Turnier ausklinken. Am Montag nach dem Frühstück traten wir die Reise nach Hause an. Es war ein tolles Schachereignis, verpackt mit tollen Urlaubs eindrücken wir können dieses Turnier das 2017 ebenfalls in Kos nur empfehlen und bedanken uns bei der Turnierleitung für die tolle Organisation.

Kevin Jaussi (Schweiz, Elo 1833) Teilnehmer Gruppe C

Welch großartige Idee. Einen Strandurlaub mit Schach zu verbinden. Zwei Dinge die man liebt. Die ACO hat dieses Gesamtpaket in das Top-Class Hotel Helona Resort auf Kos verpackt, einfach genial! Wie immer hat das Schach Spaß gemacht. Aber wir sind ja schließlich auch im Urlaub und hatten einfach eine tolle Zeit. Es war eine tolle Chance neue Freunde kennenzulernen. Sprache ist dabei keine Barriere. Ich habe einige Minuten mit meinem russischen Gegner unsere gemeinsame Partie analysiert, er auf Russisch und ich auf Englisch, beide mit Hand und Fuß. Und beide haben es verstanden! Eines der vielen kleinen Extras war es, einen genialen Großmeister zur Hand bekommen zu haben, der einem bei Spielanalyse hilft. Ein wahrer Segen für alle Teilnehmer. **Ein Wort zum Hotel, dem Helona Resort: Brilliant!** Wir wurden wie Könige und Königinnen behandelt. Die Zimmer waren außergewöhnlich gut, hell, geräumig und sauber. Meine Begleitung war hin und weg vom Essen, besonders die Nachtische waren ein Triumph. Und wir sind nicht alleine mit dieser Meinung. Bei der Siegerehrung erhielt der Küchenchef genauso viel Applaus wie alle Gewinner zusammen! Sogar Menschen auf strenger Diät würden bei seinem Essen schwach werden. Alles in allem war Kos ein unglaublicher Erfolg. Wenn Sie Schach, warmes Wetter und gutes Essen lieben, kommen Sie nach Kos! **David Gilbert, (ENG, 1899, Gruppe D) über die Amateur-WM 2015 auf Kos**



„Die ACO Amateur-Schachweltmeisterschaft 2015 auf Kos wurde auf höchstem Niveau organisiert und hinterlässt bei mir viele gute Erinnerungen. Ich bin sehr glücklich über das Turnier, insbesondere mit meinem Ergebnis. Es gab viel Schach, viel Spaß und neue Freundschaften wurden geschlossen. Zunächst einmal möchte ich mich bei GM Falko Bindrich und der Familie Hirneise für die Organisation dieses wirklich perfekte Turnier bedanken. Dank Ihnen bekommt jeder die Chance, mit verschiedenen Gegnern aus allen Ländern der Welt zu spielen, zusätzlich sogar noch die Möglichkeit Weltmeister wie ich es geschafft habe, zu werden. Außerdem möchte ich all meinen Gegnern und Teilnehmern für die freundliche Atmosphäre während des ganzen Turniers bedanken. Als letztes möchte ich allen bisherigen und zukünftigen Teilnehmern an ACO-Turnieren viel Erfolg auf dem Schachbrett als auch im Leben wünschen.

Nikolay Gutsulak, (RUS, 0, Gruppe G) über die Amateur-WM 2015 auf Kos

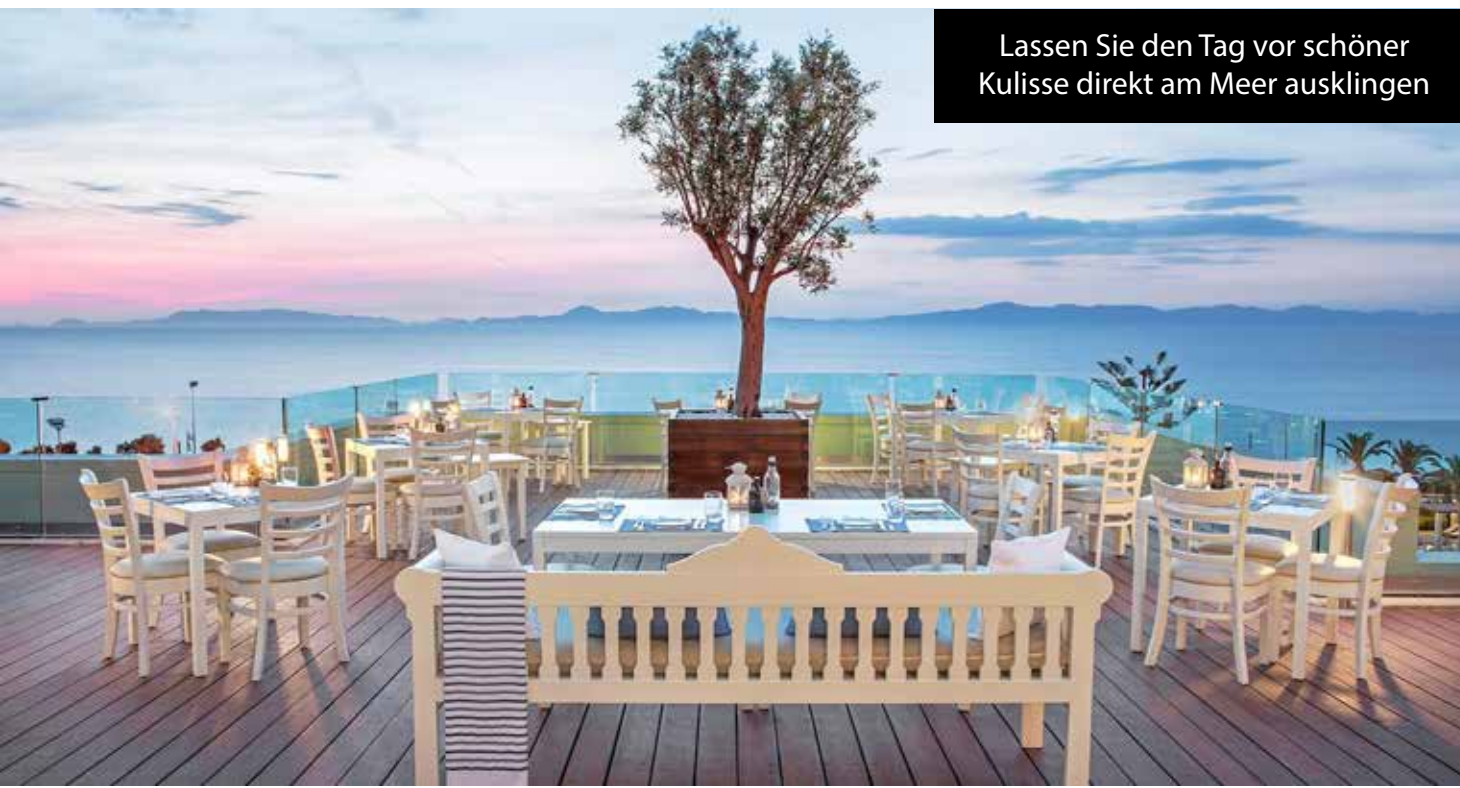
Tolle Atmosphäre mit idealen Spielbedingungen, viele interessante Schachturniere wie Einzelblitz, Teamb blitz, Seminare, Simultanvorstellung und Ausflüge... um es auf den Punkt zu bringen: Für immer Kos!

Vladimir Paleologu, (SUI, 2152, Gruppe B, Präsident des Schachklubs Lugano) über die Amateur-WM 2015 auf Kos



Es ist sonst nicht meine Art, alles zu loben – aber es ist wahr, dass ich noch nie zuvor etwas wie dieses Turnier gesehen habe. Das Team der ACO ließ keine Wünsche offen, sie waren immer ansprechbar. Der große Spielsaal, viel Platz während den Partien, kostenlose Kaltgetränke sowie Kaffee, Kuchen und große Bildschirme im Spielsaal für die Seminare und die Blitzturniere nicht zu vergessen, es war toll. Die Amateur-WM und das 5-Sterne Hotel Helona Resort waren deshalb für mich das beste Turnier in meiner Amateurschach-Karriere. Das Hotel war sauber, und die Spieler wurden herzlich an der Hotelrezeption empfangen. Spieler und Begleitpersonen hatten dieselben Vorteile. Mir fehlen die Worte, um unsere Zufriedenheit darüber auszudrücken. Alles in allem war es einfach absolut unglaublich, und noch besser!!! Werden wir nächstes Jahr dort sein? Ja! Natürlich!!!

Arezki Bouchelaghem, (SUI, 1770, Gruppe D) über die Amateur-WM 2015 auf Kos



Lassen Sie den Tag vor schöner Kulisse direkt am Meer ausklingen



Galadinner (Wert 80 EUR)

im Anschluss an unsere Siegerehrung findet als Highlight der Amateurweltmeisterschaft das Galadinner mit griechischem Themenabend statt. Freuen Sie sich auf einen außergewöhnlichen Abend!



Freizeitangebote

Im 5***** Strandhotel Sheraton Rhodes Resort werden zahlreiche Aktivitäten angeboten. Eine kleine Auswahl finden Sie unten. Bei Fragen senden Sie eine Email an rhodos@amateurchess.com

- Jogging/Fitnesspfad
- Sauna
- Squash
- Tennis (mit Flutlicht)
- Volleyball
- Tischtennis
- Fahrradvermietung (mit Gebühr)
- Minisupermarkt

Freier Tag

Der spiefreie Tag bietet genügend Zeit die gesamte Insel zu erkunden. Besichtigen Sie die historischen Sehenswürdigkeiten der Insel und genießen Sie das typisch griechische Flair in Rhodos-Stadt und Umgebung.



SONNENINSEL
RHODOS



Preisliste 5**** Sheraton Rhodes Resort

Alle Preise pro Person (außer Familienzimmer)	Bei Anmeldung bis 30.11.2018	Bei Anmeldung bis 31.12.2018	Bei Anmeldung bis 31.01.2019	Bei Anmeldung ab 01.02.2019
Doppelzimmer Standard	899 EUR	949 EUR	999 EUR	1049 EUR
Doppelzimmer Meerblick	999 EUR	1049 EUR	1099 EUR	1149 EUR
Einzelzimmer Standard	1299 EUR	1349 EUR	1399 EUR	1449 EUR
Einzelzimmer Meerblick	1499 EUR	1549 EUR	1599 EUR	1649 EUR
Dreibettzimmer Standard	799 EUR	849 EUR	899 EUR	949 EUR
Dreibettzimmer Meerblick	899 EUR	949 EUR	999 EUR	1049 EUR
Familienzimmer (2 Erwachsene + 1 Kind bis 14 Jahre)	2199 EUR (Gesamtpreis)	2299 EUR (Gesamtpreis)	2399 EUR (Gesamtpreis)	2499 EUR (Gesamtpreis)
Familienzimmer (2 Erwachsene + 2 Kinder bis 14 Jahre)	2599 EUR (Gesamtpreis)	2699 EUR (Gesamtpreis)	2799 EUR (Gesamtpreis)	2899 EUR (Gesamtpreis)
Junior Suite für 2 Personen	1599 EUR	1649 EUR	1699 EUR	1749 EUR
Aegean Suite für 2 Personen	1999 EUR	2049 EUR	2099 EUR	2149 EUR

Folgende Leistungen sind für alle Spieler & Begleitpersonen enthalten:

- ✓ **9 Übernachtungen im 5-Sterne Sheraton Rhodes Resort**
- ✓ **Vollpension:** Frühstück, leichtes Mittagessen, Abendessen
- ✓ **Inklusive Getränke (nicht-alk.) während der Mahlzeiten**
(Wert 150 EUR) Freies Wasser und 1 Softgetränk pro Mahlzeit
- ✓ **Kostenlose Getränke während der Partien (Wert 150 EUR)**
Unbegrenzt Wasser, Tee und Kaffee exklusiv für ACO-Gäste.
- ✓ **Siegerehrung mit Galadinner (Wert 80 EUR)**
- ✓ **Alkoholische Getränke zum Sonderpreis**
- ✓ **Kostenlose Partieanalyse mit GM Skembris & GM Lanka**
Analysieren Sie Ihre Partien mit einem Großmeister
- ✓ **Kostenlose Großmeister-Schachseminare (auch auf Deutsch)**
- ✓ **Kostenloses Schachrahmenprogramm (Teilnahme ist freiwillig)**
Blitzturniere, Großmeistersimultan etc.
- ✓ **Kostenloser Zugang zum Fitnessstudio**
- ✓ **Privater Hotelstrand**
- ✓ **Kostenloser Internetzugang**
- ✓ **Zugang zum Spielsaal, dem Imperial Ballroom**



Hinweise zur Anmeldung 5***** Sheraton Resort

- Erfahrungsgemäß ist die Amateur-Weltmeisterschaft bereits Wochen vor dem ersten Stichtag ausgebucht. Das Hotel empfiehlt eine zeitige Anmeldung um einen Platz garantieren zu können.
- Zimmer mit Meerblick sind erfahrungsgemäß besonders beliebt und daher häufig frühzeitig ausgebucht.
- Für die Buchung von Extranächten vor oder nach dem Turnier, zum Beispiel für das Verbinden von Brückentagen, wenden Sie sich bitte per Email an rhodos@amateurchess.com
- Extranächte sind zu den selben Konditionen zu buchen wie während der Veranstaltung.

- Die Buchung von Zimmern für Begleitpersonen, die nicht am Turnier teilnehmen, ist ebenfalls möglich.
- Es besteht auch die Möglichkeit, nach dem Turnier noch ein paar Tage Urlaub dranzuhängen und eventuell noch eine Begleitperson nachzuholen.
- Schachtrainer oder Schachvereine, die mit Gruppen über 10 Personen anreisen, können unter Umständen Sonderkonditionen erhalten.

Bei Fragen zum Hotel, Turnier, Anmeldung, Extranächten oder allen anderen Anfragen wenden Sie sich bitte an:

Kontakt und Anmeldung:
rhodos@amateurchess.com

Anmeldung

AMATEUR SCHACHWELTMEISTERSCHAFT 2019

20. - 29. April 2019 Rhodos / Griechenland



ACO
Amateur Chess Organization



Um sich für die ACO Amateur Schachweltmeisterschaft 2019 auf Rhodos anzumelden **klicken Sie bitte auf den untenstehenden Link**. Dort können Sie das Online Anmeldeformular ausfüllen und Ihre Unterkunft auswählen. Bei Schwierigkeiten mit der Online-Anmeldung senden Sie bitte eine Email an: rhodos@amateurchess.com



<https://amateurchess.com/registration-rhodos>

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Reiseverträge

Die nachfolgenden Bestimmungen werden, soweit wirksam vereinbart, Inhalt des zwischen dem Kunden und uns (dem Reiseveranstalter) zu Stande kommenden Reisevertrages. Sie ergänzen die gesetzlichen Bestimmungen der §§ 651a-m BGB (Bürgerliches Gesetzbuch) und die Informationsvorschriften für Reiseveranstalter gemäß §§ 4-11 BGB-InfoV (Verordnung über Informations- und Nachweispflichten nach bürgerlichem Recht) und füllen diese aus:

1.Abschluss des Reisevertrages / Verpflichtung des Kunden

1.1

Mit der Buchung (Reiseanmeldung) bietet der Kunde uns den Abschluss des Reisevertrages verbindlich an. Grundlage dieses Angebots sind die Reiseausschreibung und unsere ergänzenden Informationen für die jeweilige Reise, soweit diese dem Kunden vorliegen.

1.2

Reisevermittler (z.B. Reisebüros) und Leistungsträger (z.B. Hotels, Beförderungsunternehmen) sind von uns nicht bevollmächtigt, Vereinbarungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den vereinbarten Inhalt des Reisevertrages abändern, über die von uns vertraglich zugesagten Leistungen hinausgehen oder im Widerspruch zur Reiseausschreibung stehen.

1.3

Orts- und Hotelprospekte, sowie Internetausschreibungen, die nicht von uns herausgegeben wurden, sind für uns und unsere Leistungspflicht nicht verbindlich, soweit sie nicht durch ausdrückliche Vereinbarung mit dem Kunden zum Gegenstand der Reiseausschreibung oder zum Inhalt unserer Leistungspflicht gemacht wurden.

1.4

Die Buchung kann mündlich, schriftlich, telefonisch, per Telefax oder auf elektronischem Wege (E-Mail, Internet) erfolgen. Bei elektronischen Buchungen bestätigen wir den Eingang der Buchung unverzüglich auf elektronischem Weg. Diese Eingangsbestätigung stellt noch keine Bestätigung der Annahme des Buchungsauftrags dar.

1.5

Der Kunde hat für alle Vertragsverpflichtungen von Mitreisenden, für die er die Buchung vornimmt, wie für seine eigenen einzustehen, sofern er diese Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat.

1.6

Der Vertrag kommt mit dem Zugang unserer Annahmeerklärung zustande. Sie bedarf keiner bestimmten Form. Bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss werden wir dem Kunden eine schriftliche Reisebestätigung übermitteln. Hierzu sind wir nicht verpflichtet, wenn die Buchung durch den Kunden weniger als 7 Werktage vor Reisebeginn erfolgt. Sonderwünsche und Anmeldungen einer Bedingung sind nur dann gültig, wenn Sie vom Veranstalter schriftlich bestätigt werden.

1.7

Weicht der Inhalt unserer Annahmeerklärung vom Inhalt der Buchung ab, so liegt ein neues Angebot durch uns vor, an das wir für die Dauer von 10 Tagen gebunden sind. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, wenn der Kunde uns innerhalb der Bindungsfrist die Annahme durch ausdrückliche Erklärung, Anzahlung oder Restzahlung erklärt.

2.Zahlung

2.1

Nach Vertragsschluss wird eine Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises zur Zahlung fällig. Die Anzahlung wird auf den Reisepreis angerechnet. Die Restzahlung muss spätestens 28 Tage vor Reisebeginn gezahlt sein (Feststellung des Zahlungseingangs) und die Reise nicht mehr aus dem in Nr. 7 genannten Grund abgesagt werden kann.

2.2

Leistet der Kunde die Anzahlung und/oder die Restzahlung nicht entsprechend den vereinbarten Zahlungsfälligkeiten, so sind wir berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung vom Reisevertrag zurückzutreten und den Kunden mit Rücktrittskosten gemäß Nr. 5.2 Satz 2 bis 5.5 zu belasten. Ohne vollständige Zahlung des Reisepreises besteht kein Anspruch auf Erbringung der Reiseleistungen.

3.Leistungsänderungen

3.1

Änderungen wesentlicher Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und von uns nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind nur gestattet, soweit die Änderungen nicht erheblich sind und den Gesamtzuschnitt der Reise nicht beeinträchtigen.

3.2

Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind.

3.3

Wir sind verpflichtet, den Kunden über wesentliche Leistungsänderungen unverzüglich nach Kenntnis von dem Änderungsgrund zu informieren.

3.4

Im Fall einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Reiseleistung ist der Kunde berechtigt, unentgeltlich vom Reisevertrag zurückzutreten oder die Teilnahme an einer mindestens gleichwertigen Reise zu verlangen, wenn wir in der Lage sind, eine solche Reise ohne Mehrpreis für den Kunden aus unserem Angebot anzubieten. Der Kunde hat diese Rechte unverzüglich nach unserer Erklärung über die Änderung der Reiseleistung oder die Absage der Reise uns gegenüber geltend zu machen.

4.Rücktritt durch den Kunden vor Reisebeginn / Stornokosten

4.1

Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten. Der Rücktritt ist uns gegenüber unter unserer Geschäftsadresse Cannstatter Straße 13, 71394 Kernen zu erklären. Dem Kunden wird empfohlen, den Rücktritt schriftlich zu erklären.

4.2

Tritt der Kunde vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verlieren wir den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen können wir, soweit der Rücktritt nicht von uns zu vertreten ist oder ein Fall höherer Gewalt vorliegt, eine angemessene Entschädigung für die bis zum Rücktritt getroffenen Reisevorkehrungen und unsere Aufwendungen in Abhängigkeit von dem jeweiligen Reisepreis verlangen.

4.3

Wir haben diesen Entschädigungsanspruch zeitlich gestaffelt, d.h. unter Berücksichtigung der Nähe des Zeitpunkts des Rücktritts zum vertraglich vereinbarten Reisebeginn in einem prozentualen Verhältnis zum Reisepreis pauschaliert und bei der Berechnung der Entschädigung gewöhnlich mögliche anderweitige Verwendungen der Reiseleistungen berücksichtigt. Die Entschädigung wird nach dem Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung des Kunden wie folgt berechnet:

Bis zum 31. Tag vor Reiseantritt 25%,
ab 30. bis 25. Tag vor Reiseantritt 40%,
ab 24. bis 18. Tag vor Reiseantritt 50%,
ab 17. bis 11. Tag vor Reiseantritt 60%,
ab 10. bis 4. Tag vor Reiseantritt 80%,
ab 3. Tag vor Reiseantritt bis zum Reiseantritt oder bei Nichtantritt der Reise 90% des Reisepreises

4.4

Dem Kunden bleibt es in jedem Fall unbenommen, uns nachzuweisen, dass uns überhaupt kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist, als die von ihm geforderte Pauschale. Wir behalten uns vor anstelle der vorstehenden Pauschalen eine höhere, konkrete Entschädigung zu fordern, soweit wir nachweisen, dass uns wesentlich höhere Aufwendungen als die jeweils anwendbare Pauschale entstanden sind. In diesem Fall sind wir verpflichtet, die geforderte Entschädigung unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen und einer etwaigen, anderweitigen Verwendung der Reiseleistungen konkret zu beziffern und zu belegen. Das gesetzliche Recht des Kunden, gemäß § 651 b BGB einen Ersatzteilnehmer zu stellen, bleibt durch die vorstehenden Bedingungen unberührt.

5.Umbuchungen

5.1

Ein Anspruch des Kunden nach Vertragsabschluss auf Änderungen hinsichtlich des Reiseterrains, des Reiseziels, des Ortes des Reiseantritts, der Unterkunft oder der Beförderungsart (Umbuchung) besteht nicht. Wird auf Wunsch des Kunden dennoch eine Umbuchung vorgenommen, erheben wir bei Einhaltung der nachstehenden Fristen ein Umbuchungsentgelt pro Reisenden in Höhe von EUR 50,00.

5.2

Umbuchungswünsche des Kunden, die später als 30 Tage vor Reiseantritt an uns herangetragen werden, können, sofern ihre Durchführung überhaupt möglich ist, nur nach Rücktritt vom Reisevertrag gemäß Nr. 4.2 bis 4.4 zu den dortigen Bedingungen und gleichzeitiger Neuanmeldung durchgeführt werden. Dies gilt nicht bei Umbuchungswünschen, die nur geringfügige Kosten verursachen.

6.Nicht in Anspruch genommene Leistung

Nimmt der Kunde einzelne Reiseleistungen, die ihm ordnungsgemäß angeboten wurden, nicht in Anspruch aus Gründen, die ihm zuzurechnen sind (z.B. wegen vorzeitiger Rückreise, hat er keinen Anspruch auf anteilige Erstattung des Reisepreises. Diese Verpflichtung entfällt, wenn es sich um völlig unerhebliche Leistungen handelt oder wenn einer Erstattung gesetzliche oder behördliche Bestimmungen entgegenstehen.

7.Rücktritt wegen Nichterreichens der Mindestpersonenzahl

Die Mindestpersonenzahl für die Amateur Schachweltmeisterschaft 2019 auf Rhodos (20. - 29.April) beträgt 300 Personen (Summe aus Spielern und Begleitpersonen bis 1.März 2019)
Ein Rücktritt kann spätestens 5 Wochen vor dem vereinbarten Reiseantritt gegenüber dem Kunden erklärt werden. Sollte bereits zu einem früheren Zeitpunkt ersichtlich sein, dass die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden kann, haben wir unverzüglich von unserem Rücktrittsrecht Gebrauch zu machen. Wird die Reise aus diesem Grunde nicht durchgeführt, erhält der Kunde auf den Reisepreis geleistete Zahlungen unverzüglich zurück. Etwaige darüber hinaus gehende Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

8. Kündigung aus verhaltensbedingten Gründen

Wir können den Reisevertrag ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn der Kunde ungeachtet einer Abmahnung durch uns nachhaltig stört oder wenn er sich in solchem Maße vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist. Kündigen wir, so behalten wir den Anspruch auf den Reisepreis; wir müssen uns jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die wir aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistung erlangen, einschließlich der uns von den Leistungsträgern gutgebrachten Beträge.

9. Mitwirkungspflichten des Kunden

9.1 Mängelanzeige

Wird die Reise nicht vertragsgemäß erbracht, so kann der Kunde Abhilfe verlangen. Der Kunde ist aber verpflichtet, uns einen aufgetretenen Reismangel unverzüglich anzuzeigen. Unterlässt er dies schuldhaft, tritt eine Minderung des Reisepreises nicht ein. Dies gilt nur dann nicht, wenn die Anzeige erkennbar aussichtslos ist oder aus anderen Gründen unzumutbar ist. Der Kunde ist verpflichtet, seine Mängelanzeige unverzüglich der Reiseleitung am Urlaubsort zur Kenntnis zu geben. Über unsere Erreichbarkeit oder die der Reiseleitung wird der Kunde in der Leistungsbeschreibung, spätestens jedoch mit den Reiseunterlagen, unterrichtet. Die Reiseleitung ist beauftragt, für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich ist. Sie ist jedoch nicht befugt, Ansprüche des Kunden anzuerkennen.

9.2 Fristsetzung und Kündigung

Will ein Kunde den Reisevertrag wegen eines Reismangels der in § 615 c BGB bezeichneten Art nach § 615 e BGB oder aus wichtigem, uns erkennbarem Grund wegen Unzumutbarkeit kündigen, hat er uns zuvor eine angemessene Frist zur Abhilfeleistung zu setzen. Dies gilt nur dann nicht, wenn Abhilfe unmöglich ist oder von uns verweigert wird oder wenn die sofortige Kündigung des Vertrages durch ein besonderes, uns erkennbares Interesse des Kunden gerechtfertigt wird.

9.3 Reiseunterlagen

Der Kunde hat uns zu informieren, wenn er die erforderlichen Reiseunterlagen nicht innerhalb der von uns mitgeteilten Frist erhält.

10. Beschränkung der Haftung

10.1

Unsere vertragliche Haftung für Schäden, die nicht Körperschäden sind, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt,

- soweit ein Schaden des Kunden weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wurde oder
- soweit wir für einen dem Kunden entstehenden Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich sind.

10.2

Unsere deliktische Haftung für Sachschäden, die nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt. Diese Haftungshöchstsumme gilt jeweils je Kunden und Reise. Möglicherweise darüber hinausgehende Ansprüche im Zusammenhang mit Reisegepäck nach dem Montrealer Übereinkommen bleiben von der Beschränkung unberührt.

10.3

Wir haften nicht für Leistungsstörungen, Personen- und Sachschäden im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z.B. Ausflüge, Theaterbesuche, Ausstellungen), wenn diese Leistungen in der Reiseausschreibung und der Buchungsbestätigung ausdrücklich und unter Angabe des vermittelten Vertragspartners als Fremdleistungen so eindeutig gekennzeichnet werden, dass sie für den Kunden erkennbar nicht Bestandteil unserer Reiseleistungen sind. Wir haften jedoch

- für Leistungen, welche die Beförderung des Kunden vom ausgeschriebenen Ausgangsort der Reise zum ausgeschriebenen Zielort, Zwischenbeförderungen während der Reise und die Unterbringung während der Reise beinhalten,
- wenn und insoweit für einen Schaden des Kunden die Verletzung unserer Hinweis-, Aufklärungs- oder Organisationspflichten ursächlich geworden ist.

11. Ausschluss von Ansprüchen

Ansprüche wegen nicht vertragsgemäßer Erbringung der Reise hat der Kunde innerhalb eines Monats nach dem vertraglich vorgesehenen Zeitpunkt der Beendigung der Reise geltend zu machen. Die Geltendmachung kann fristwährend nur uns gegenüber unter unserer Geschäftsanschrift Cannstatter Straße 13, 71394 Kernen. Nach Ablauf der Frist kann der Kunde Ansprüche nur geltend machen, wenn er ohne Verschulden an der Einhaltung der Frist verhindert worden ist.

12. Verjährung

12.1

Ansprüche des Kunden nach den §§ 651 c-f BGB aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung durch uns oder eines unserer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen, verjähren in zwei Jahren. Dies gilt auch für Ansprüche auf den Ersatz sonstiger Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung durch uns oder einen unserer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

12.2

Alle übrigen Ansprüche nach den §§ 651 c-f BGB verjähren in einem Jahr.

12.3

Die Verjährung nach Nr. 12.1 und 12.2 beginnt mit dem Tag, der dem Tag des vertraglichen Reiseendes folgt.

12.4

Schweben zwischen dem Kunden und uns Verhandlungen über den Anspruch oder die den Anspruch begründenden Umstände, so ist die Verjährung gehemmt, bis der Kunde oder wir die Fortsetzung der Verhandlungen verweigern. Die Verjährung tritt frühestens drei Monate nach dem Ende der Hemmung ein.

13. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften

13.1

Wir werden Staatsangehörige eines Staates der Europäischen Gemeinschaft, in dem die Reise angeboten wird, über die ihn betreffenden Bestimmungen von Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften vor Vertragsschluss sowie über deren eventuelle Änderungen vor Reiseantritt unterrichten. Für Angehörige anderer Staaten gibt das zuständige Konsulat Auskunft. Dabei wird davon ausgegangen, dass keine Besonderheiten in der Person des Kunden und eventueller Mitreisender (z.B. Doppelstaatsangehörigkeit, Staatenlosigkeit) vorliegen.

13.2

Der Kunde ist verantwortlich für das Beschaffen und Mitführen der behördlich notwendigen Reisedokumente, eventuell erforderliche Impfungen sowie das Einhalten von Zoll- und Devisenvorschriften. Nachteile, die aus dem Nichtbefolgen dieser Vorschriften erwachsen, z.B. die Zahlung von Rücktrittskosten, gehen zu seinen Lasten. Dies gilt nicht, wenn wir nicht, unzureichend oder falsch informiert haben.

13.3

Wir haften nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Kunde uns mit der Besorgung beauftragt hat, es sei denn dass wir eigene Pflichten schuldhaft verletzt haben.

14. Rechtswahl und Gerichtsstand

14.1

Auf das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und uns findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung. Dies gilt auch für das gesamte Rechtsverhältnis.

14.2

Soweit bei Klagen des Kunden gegen uns im Ausland für die Haftung des Reiseveranstalters dem Grunde nach nicht deutsches Recht angewendet wird, findet bezüglich der Rechtsfolgen, insbesondere hinsichtlich Art, Umfang und Höhe von Ansprüchen des Kunden ausschließlich deutsches Recht Anwendung.

14.3

Der Kunde kann uns nur an unserem Sitz verklagen.

14.4

Für Klagen durch uns gegen den Kunden ist der Wohnsitz des Kunden maßgebend. Für Klagen gegen unsere Kunden bzw. Vertragspartner, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand unser Geschäftssitz vereinbart.

14.5

Die vorstehenden Bestimmungen über die Rechtswahl und den Gerichtsstand gelten nicht, a) wenn und insoweit sich aus vertraglich nicht abdingbaren Bestimmungen internationaler Abkommen, die auf den Reisevertrag zwischen dem Kunden und dem Reiseveranstalter anzuwenden sind, etwas anderes zugunsten des Kunden ergibt oder b) wenn und insoweit auf den Reisevertrag anwendbare, nicht abdingbare Bestimmungen im Mitgliedsstaat der EU, dem der Kunde angehört, für den Kunden günstiger sind als die Regelungen in diesen Reisebedingungen oder die anwendbaren deutschen Vorschriften.

Hinweis zur Kündigung wegen höherer Gewalt:

Zur Kündigung des Reisevertrages wird auf die gesetzliche Regelung im BGB verwiesen, die wie folgt lautet:

„§ 651 j:

(1) Wird die Reise infolge bei Vertragsschluss nicht vorhersehbarer höherer Gewalt erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt, so können sowohl der Reiseveranstalter als auch der Reisende den Vertrag allein nach Maßgabe dieser Vorschrift kündigen.

(2) Wird der Vertrag nach Absatz 1 gekündigt, so finden die Vorschriften des § 651 e Abs. 3 Sätze 1 und 2, Abs. 4 Satz 1 Anwendung. Die Mehrkosten für die Rückbeförderung sind von den Parteien je zur Hälfte zu tragen. Im Übrigen fallen die Mehrkosten dem Reisenden zur Last.“